DAS ORIGINAL

FUER UNS

Das Regionalmagazin zwischen Uecker & Randow

September / 2022

Sparkasse
Uecker-Randow

Wir verkaufen jede Woche ein Haus!

...und Sie?

Kommen Sie zum Profi, lassen Sie sich beraten und nutzen Sie unsere Erfahrung!

Mario Todtmann
Büro 039771 52 77 93
Mobil 0170 333 97 49

In Vertretung der LBS Immobilien

ANZEIGE

ILSEBUS
Unterwegs auf dem Land

GEBURTSTAG
Eggesiner Pflegedienst feiert

LESETIPPS
Tierisch schöne Kinderbücher

Foto: U. Bilaczewski

Auch im Web täglich informiert auf unserem Portal **www.uecker-randow.info**

Hautverjüngung durch MICRO-NEEDLING mit Radiofrequenz

NEU

Die neueste Generation
Anti-Aging und
Hautverjüngung

Strafft erschlaffte Haut, reduziert Knitterfältchen und lässt Narben verschwinden.

WAS PASSIERT BEI EINEM RADIOFREQUENZ-MICRONEEDLING?

Beim Radiofrequenz-Microneedling werden 25 vergoldete Nadeln in unterschiedlicher Tiefe in die Haut eingebracht. Anschließend wird innerhalb von Millisekunden ein Wärmeimpuls (Radiofrequenz-energie) über die Nadelspitzen abgegeben.

VORTEILE

√ Glättung von Gesichtsfalten
√ Jugendlicheres Aussehen
√ Für jeden Hauttyp geeignet
√ Minderung von Aknenarben
√ Minderung von Dehnungsstreifen
√ Porenverkleinerung und Verfeinerung

VEREINBAREN SIE JETZT EINEN BERATUNGSTERMIN!

NOVA VITALE

Chausseestraße 4 | 17373 Ueckermünde
Tel.: 039771/27051
www.nova-vitale.de

NOVA VITALE
BEAUTY LOUNGE

Auf der Suche nach der Work-Life-Balance

Work-Life-Balance – Sie haben sicher schon einmal von diesem Begriff gehört oder? Mir begegnet er jedenfalls regelmäßig, wenn mir Menschen sagen, dass sie doch mehr auf ihre Work-Life-Balance achten wollen. Es geht darum, das Arbeits- und das Privatleben miteinander in Einklang zu bringen. Also, mal ehrlich, ist es eine Entwicklung der Moderne, in der der Mensch möglichst wenig arbeiten, aber dafür immer mehr Freizeit haben möchte? Doch ich persönlich verstehe schon den Begriff nicht: Warum müssen denn Arbeit (work) und Leben (life) zwei entgegengesetzte Dinge sein? Gehört Arbeit nicht zum Leben dazu? Ist Leben nicht auch irgendwie arbeiten?

FUER UNS-Chefredakteur Silvio Wolff Foto: ubi

Natürlich ist es schön, einfach mal auszuschlafen, mal „nichts“ zu tun, die Seele baumeln zu lassen. Doch auf Dauer? Möchte der Mensch nicht auch produktiv sein? Etwas schaffen, etwas erreichen oder einfach aktiv sein? So geht es doch viel mehr darum, Freude an seiner Arbeit zu haben. Natürlich ist das nicht immer ganz so einfach, aber am Ende ist jeder auch zu einem großen Teil selbst für sich und sein Glück verantwortlich. Das fängt bei der Berufswahl an, kann ein Job doch nur wirklich Freude bringen, wenn wir uns dafür interessieren. Es geht also nicht nur darum, wann wir arbeiten, sondern warum wir arbeiten. Am Ende ist der Beruf doch bei vielen Menschen auch ein Teil ihrer Identität!

Natürlich geht es auch immer ums Geld. Leider wird die Bezahlung nicht immer daran bemessen, wie viel der Mensch für die Gesellschaft leistet. Das fällt besonders im sozialen oder sogar ehrenamtlichen Bereich auf, wo Menschen oftmals viel Zeit und Kraft investieren, aber finanziell kaum Anerkennung dafür erhalten.

Nun, verstehen Sie mich nicht falsch, natürlich besteht das Leben nicht nur aus Arbeit. Die vielen schönen Dinge der Freizeit gehören natürlich auch zu einem erfüllten Leben dazu. Vielleicht sollte man besser von der Work-Fun-Balance, also von der Arbeit-Spaß-Balance, sprechen. Denn Ziel sollte es doch sein, möglichst viel Freude an seiner täglichen Arbeit zu haben. Übrigens, ganz nebenbei werden die Ergebnisse dieser Arbeit dann sogar besser sein. In diesem Sinne: Achten Sie auf Ihre Work-Fun-Balance!

Ich jedenfalls habe Spaß an meiner Arbeit, was Ihnen, liebe Leser, diese Ausgabe des Magazins hoffentlich wieder zeigt. Viele bunte und spannende Themen warten auf Sie.

Ihr Silvio Wolff

„Kunst ist dazu da, den Staub des Alltags von der Seele zu waschen.“

Pablo Picasso

HAFF Media UNGLAUBLICH EINFACH REGIONAL

Folge uns auf Facebook **/ueckerrandow** und besuche unser regionales Internetportal unter **www.Uecker-Randow.info**

Dieses Jahr ziert eine Sonnenblume im Monat September die Titelseite der FUER UNS, aufgenommen auf einem **Feld zwischen Ueckermünde und Grambin**. In einem leuchtenden Gelb strahlt sie die Leser an. Die Sonnenblume blüht den ganzen Sommer lang - und zwar von Ende Juni bis sogar in den Oktober hinein. Ihre tellergroßen Blütenköpfe gehören zu den Riesen unter den heimischen Blühpflanzen. Ihre Blütenköpfe bestehen aus gelben Zungenblüten und inneren braunen Röhrenblüten. Diese Blume macht einfach gute Laune und hat auch in der Region jede Menge Fans, wie aktuell die vielen Fotos bei Social Media zeigen. Kein Wunder bei dieser Leuchtkraft.

Foto: U. Bilaczewski

Unsere Ausgaben erscheinen jeweils zu **Beginn des Monats.**
REDAKTIONSSCHLUSS: Oktober-Ausgabe - **15. September**

IMPRESSUM

Das Magazin FUER UNS wird herausgegeben von
HAFF media GbR
Ueckerstraße 109
17373 Ueckermünde

Persönlich haftende Gesellschafter
Silvio Wolff | Stefan Wolff
Telefon: **039771 816116**
Mail: **info@haffmedia.de**
www.haffmedia.de

Steuernr. 084/155/22550

Auflage: ca. **13.000 Exemplare**
Verbreitung: Uecker-Randow
Druck: WIRmachenDRUCK GmbH
Mühlbachstr. 7
71522 Backnang

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 RStV sind Silvio Wolff und Stefan Wolff (Adresse s.o.)

Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Das Magazin enthält Fotos und Grafiken von pixabay, storyblocks und wikipedia.

Die in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte und Werke unterliegen dem Urheberrecht. Jede Weiterverwertung bedarf einer vorherigen schriftlichen Einwilligung des Autors bzw. Urhebers.

Die AGBs unter **www.haffmedia.de**

WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

So erreichen Sie uns!

Silvio Wolff
0172 7147975
s.wolff@haffmedia.de

Uta Bilaczewski
0170 4751533
u.bilaczewski@haffmedia.de

info@haffmedia.de
039771 / 816116

Ihr FUER UNS Team

Immer wieder andere Zeiten und Fahrziele sind für Michaela Bartelt kein Problem.

Ein Anruf oder eine Anfrage im Internet genügen und dann wird der Kundenwunsch wie hier von Kerstin Pater in den Tourenplan aufgenommen.

ILSE rufen und mitfahren

Das Rufbus-Angebot erfreut sich großer Beliebtheit und wird jetzt noch erweitert.

Wenn Busfahrerin Michaela Bartelt morgens ihren Dienst beginnt, weiß sie in der Regel nicht genau, wohin es sie an diesem Tag führen wird. Denn sie sitzt hinter dem Steuer des ILSE-Busses, der von den Kunden ganz individuell und flexibel gerufen werden kann. Das Konzept des Rufbusses wurde speziell für den ländlichen Raum entwickelt. Denn so schön es auf dem Land auch ist, stellt sich für manche die Frage: Wie komme ich in die Stadt? Zum Arzt, zum Einkauf oder in das ein paar Kilometer entfernte Nachbardorf?

Ein Anruf oder nur ein paar Klicks genügen und schon steht der ILSE-Bus an der nächsten Haltestelle. „Auf Wunsch fährt er Sie bei der Rückfahrt auch direkt vor die eigene Haustür", erklärt Kerstin Pater von der Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Greifswald. Die VVG hat schon gute Erfahrungen mit dem Rufbus, der sich immer größerer Beliebtheit erfreut. So fährt der ILSE-Bus ohne Fahrplan und Linie ganz nach den Wünschen der Kunden kreuz und quer zwischen den Haltestellen im Amt Ueckermünde-Randow-Tal und Torgelow- Ferdinandshof sowie nach Torgelow, Pasewalk und Strasburg. **Ab dem 1. September wird er auch in Ueckermünde und im Amt Am Stettiner Haff angeboten.**

Flexibel und individuell können die Mitfahrer ihre Wege dann auch in diesem Bereich mit dem Rufbus planen. Der ILSE-Bus fährt immer von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, sofern nicht innerhalb von 30 Minuten ohnehin ein Linienbus verkehrt. Viele ältere Menschen nutzen das Angebot bereits voller Begeisterung. „Aber nicht nur. Auch junge Menschen oder sogar Kinder nutzen den Bus", weiß Michaela Bartelt zu berichten. Viele müssen es erst einmal gemacht haben und dann sehen sie, wie einfach es ist. Dabei kann der Bus sogar online oder mit Hilfe einer speziellen App angemeldet werden. Denn die Verkehrsgesellschaft arbeitet mit einer hoch modernen Software, die die Touren untereinander abstimmt und koordiniert. Kommt eine Anfrage rein, wird sofort die für die Fahrer bestmögliche Route ermittelt und dem Fahrgast eine Abholzeit vorgeschlagen. Optimal ist es natürlich, wenn auf einer Tour auch gleich ein anderer Kunde mitgenommen werden kann. Die Anfrage kann bis zu 60 Minuten vorher gestellt werden, gern natürlich auch früher. „Es gelten die Fahrpreise nach Ilse-Tarif. Die Preise sind angepasst an die Tarife des ÖPNV", erklärt Birgit Klemer von der Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Greifswald. Sie begleitet das Projekt des Rufbusses in unserer Region seit 2015.

Mehrere Fahrzeuge stehen zur Verfügung, vom Kleinbus bis zum Pkw. Die Busse sind barrierefrei und bieten ausreichend Platz. Sie sind eine Ergänzung vom Linienverkehr und schließen auch eine Lücke, die in den Ferien entsteht, wenn die Schülerbusse nicht fahren. „Es ist ganz einfach", sagt Kerstin Pater: „Probieren Sie es einfach aus!"

Von Silvio Wolff

Michaela Bartelt und Volker Wojahn fahren den ILSE-Bus und passen ihre Touren den Wünschen der Fahrgäste an. Fotos: S.Wolff

ILSE BUS
VVG | Verkehrsgesellschaft Vorpommern - Greifswald mbH
0 39 76 - 240 240
www.vvg-bus.de
www ilse-bus de
„BEI ILSE BRAUCHT MAN KEINEN PLAN, BEI ILSE RUFT MAN EINFACH AN."
ANZEIGE

10 Jahre Pflegedienst Stügerhoff

Es ist Montag. 1. August 2022. Klärchen hat sich in Eggesin hinter den Wolken versteckt. In der Stettiner Straße erklingt Musik. Lila Luftballons wehen im Wind. Der Blick in glückliche Gesichter verrät: Hier gibt´s was zu feiern. Zehn Jahre Pflegedienst Stügerhoff nämlich. Denn genauso lange sorgt das engagierte Team um die Inhaberinnen Doreen Bassow und Yvonne Kröger schon dafür, dass es pflegebedürftigen Menschen in den eigenen vier Wänden rund um gut geht. Und das nicht nur in Eggesin. Die kleinen Flitzer des bekannten Pflegedienstes düsen bis nach Hintersee, Altwarp, Hammer, Mönkebude und in viele Orte der UER-Region mehr. Inzwischen ist das Team von anfänglich um die zehn auf 33 Mitarbeiter gewachsen, erzählt Doreen Bassow, die froh ist, seit gut einem Jahr auch Bill Weiß im Team zu wissen. Der junge Mann lebt in Altwarp. Als stellvertretender Pflegedienstleiter ist er im wahrsten Sinne des Wortes mit in den Stügerhoff-Bus gestiegen und rollt mit den Mitarbeitern Richtung Zukunft. Er ist im Unternehmen der Mann für die Digitalisierung. So hat Papier bei den täglichen Hausbesuchen längst ausgedient. Alles notwendige wird digital mit dem Handy erfasst.

Der 10. Geburtstag war für die Inhaberinnen ein schöner Anlass auch einmal bei den Mitarbeitern, denn ohne sie läuft nichts, Patienten, Familie, Freunden, Geschäftspartnern und Weggefährten von Herzen DANKE zu sagen - und zwar mit einem Geburtstagsfest. Sogar die Schalmeienkapelle Altwarp hat ein Geburtstagsständchen gegeben.

Ihre Arbeit ist wichtig, das wissen die Mitarbeiter des Pflegedienstes nur zu gut. So reicht ihr Angebot von der Körperpflege, der Behandlungspflege über Gespräche, Spaziergänge, Einkäufe bis hin zur Begleitung zu Ärzten, der Hauswirtschaft und vielem mehr. Apropos Hauswirtschaft: Damit ist ebenso wie das Putzen in den vier Wänden der Patienten das Reinigen von Ferienhäusern, Arztpraxen oder anderen Räumlichkeiten gemeint, erklärt Doreen Bassow. Sie hat ihren Drang zum Helfen als gelernte Krankenschwester vermutlich schon von ihrem Opa Lothar geerbt. Er war DRK-Krankenfahrer. Sein Foto ziert heute den Linienbus, beklebt mit Pflegedienst Stügerhoff-Werbung, der durch UER rollt. Ein schönes Andenken! Na dann, volle Fahrt Richtung 20. Bestehen!

Doreen Bassow und Yvonne Kröger bedanken sich von Herzen für die Glückwünsche, lieben Worte und Geschenke zum Jubiläumsfest.

Von Uta Bilaczewski

Yvonne Kröger, Bill Weiß und Doreen Bassow (von links)

Fotos: HAFF media (4) / privat (4)

... ick bliv tu hus
Pflegedienst
Stügerhoff UG

Haus- & Familiendienst
Reinigungsservice
Stettiner Straße 37
17367 Eggesin
24 Erreichbarkeit
Tel. 0171 12 85 945
www.pflegedienst-stuegerhoff.de

ANZEIGE

ZweiStromLand

KULTUR- und GESCHICHTSVEREINE zwischen Uecker und Randow

Flüsse – die Lebensadern der Menschen. Schon seit Jahrtausenden siedelten die Menschen überall auf der Welt bevorzugt an Flüssen und Bächen. So ebenfalls zwischen Uecker und Randow, wo unter anderem auch ein breites Kulturangebot das Leben bereichert.

ZweiStromLand - unter diesem Titel bauen nun drei Vereine der Region zwischen Uecker und Randow ihre Zusammenarbeit weiter aus. Das Ukranenland in Torgelow direkt an der Uecker gelegen vermittelt die Geschichte der Slawenzeit und ein paar Meter stromabwärts das Castrum Turglowe das Leben des Mittelalters. Die Torgelower Pommernkogge UCRA, die ihren Heimathafen im Seebad Ueckermünde hat, zeugt vom blühenden Handel in der Zeit der Hanse. Nur wenige Schritte vom Ueckermünder Stadthafen entfernt steht der Kulturspeicher, der im historischen Gemäuer altes Handwerk mit einem modernen Kulturprogramm verbindet. All diese Angebote werden mit viel ehrenamtlichem Engagement von drei Vereinen gestemmt, dem Ukranenland e. V., dem Traditionsschiffverein „Ucra - die Pommernkogge“ e. V. und dem Speicher e. V.

„Die Vereine organisieren seit Jahren fast ausschließlich ehrenamtlich kulturelle Angebote ganz verschiedener Genres auf hohem Niveau für Gäste und Einheimische unserer Region“, sagt Katrin Starke, Vorsitzende des Speichervereins, die nun die neue Initiative ins Leben gerufen hat: „Diese Arbeit wollen wir fortsetzen und ausbauen, um auch weiterhin unseren Beitrag zu einer kulturellen Infrastruktur zu leisten, die wir brauchen, um unsere Region zu einem attraktiven Standort zu machen“, betont sie.

Die Vereine tragen maßgeblich dazu bei, das ZweiStromLand zwischen Uecker und Randow kulturell zu bereichern. Dabei eint sie ebenfalls die anhaltende Frage, wie diese Arbeit langfristig und solide finanziert werden kann. „Wir werden uns gemeinsam für eine angemessene Finanzierung unserer Einrichtungen stark machen“, betont Wolfgang Schubert, Vereinsvorsitzender des Ukranenlands.

Aktuell intensivieren die drei Vereine ihre Zusammenarbeit und kommen zu regelmäßigen Arbeitstreffen zusammen. Praktische Beispiele haben sich bereits bewährt: „So sind Gutscheine für eine Ausfahrt mit der Pommernkogge Ucra im Regioladen des Kulturspeichers erhältlich“, nennt Lothar Hoffmann, Vorsitzender des Traditionsschiffvereins „Ucra - die Pommernkogge“ e. V., ein konkretes Beispiel der Netzwerkarbeit.

Ein wichtiges Ziel der Vereine ist die Verbesserung der gemeinsamen Werbung, um gegenseitig aufeinander aufmerksam zu machen. So wurden kürzlich Schilder hergestellt, auf denen alle Einrichtungen vertreten sind. „Weitere Aktionen und Werbemaßnahmen werden folgen“, so Ukranen-Chef Wolfgang Schubert.

Von Silvio Wolff

Unter dem Titel ZweiStromLand intensivieren drei Kultur- und Geschichtsvereine der UER-Region ihre Zusammenarbeit: Lothar Hoffmann vom Traditionsschiffverein „UCRA - die Pommernkogge“ e. V., Katrin Starke vom Speicher e. V. und Wolfgang Schubert vom Ukranenland e. V. (von links) Foto: S. Wolff

Gefördert wird die Netzwerkarbeit vom Fonds Soziokultur.

ANZEIGE
FONDS SOZIOKULTUR
Gefördert durch Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
NEU START KULTUR

MADIRO GmbH

Kommunaltechnik
Beratung | Vermietung | Verkauf

Klaus Tressat
Tel.: 039754 / 20495 Mobil: 0171 / 2020512
Mail: k.tressat@madiro.de

Solis 16 — 7.120,00 €*
serienmäßige Ausrüstung:
Allrad zuschaltbar
Reifen Diagonal: vorne 5.0-12, hinten 8.0-18
Arbeitsscheinwerfer hinten schwenkbar
2 x Frontgewichte á 15 kg
Überrollbügel mit Rundumleuchte

Solis 26 — 9.420,00 €*
serienmäßige Ausrüstung:
Allrad zuschaltbar
Reifen Diagonal: vorne 6.0-12, hinten 8.30-20
Arbeitsscheinwerfer hinten schwenkbar
2 x Frontgewichte á 15 kg
Überrollbügel mit Rundumleuchte

Solis 26 HST mit Kabine — 15.170,00 €*
serienmäßige Ausrüstung:
Allrad zuschaltbar
Reifen Diagonal: vorne 6.0-12, hinten 8.30-20
Arbeitsscheinwerfer hinten schwenkbar
2 x Frontgewichte á 15 kg
Kabine Solis

*zzgl MwSt

Landtechnik
Beratung | Vermietung | Verkauf

Stephan Müllenhagen
Tel.: 039754 / 20495 Mobil: 0175 / 1195290
Mail: s.muellenhagen@madiro.de

NEU: Anhänger Humbaur

MULCHER für Kleintraktoren von 16 PS - 60 PS

Kalkstreuer

Solis Tiger

***Geht nicht, gibt es nicht!* Beratung, Verkauf, Werkstatt, Vermietung - nah bei unseren Kunden.**

Betriebsleiter MADIRO GmbH
Standort Löcknitz
Klaus Tressat
Tel.: 039754 / 20495
Mobil: 0171 / 2020512
Mail: k.tressat@madiro.de

Vermietung/Verkauf
Stephan Müllenhagen
Tel.: 039754 / 20495
Mobil: 0175 / 1195290
Mail: s.muellenhagen@madiro.de

Werkstattleiter
Holger Sy
Tel.: 039754 / 20494
Mobil: 0151 / 24052644
Mail: werkstatt@madiro.de

Buchhaltung
Emilia Korczynska
Tel.: 039754 / 20495
Mail: buero@madiro.de

Ersatzteilhandel & Lager
Frank Döbler
Tel. 039754 / 20589
Mail: ersatzteillager@madiro.de

MADIRO GmbH

LANDTECHNIK - KOMMUNALTECHNIK
FORSTTECHNIK

Pasewalker Straße 2 - 17321 Löcknitz - **www.madiro.de**
Öffnungszeiten Mo-Fr: 7-17 Uhr | Sa (in der Erntezeit): 8-11 Uhr

ANZEIGE

Fotoausstellung und Weinfest

Löcknitzer Heimat- und Burgverein lädt herzlich ein

WILDNIS IN BRANDENBURG ist der Name einer Fotoausstellung, zu der der Löcknitzer Heimat- und Burgverein herzlich einlädt! Die Vernissage findet am **Freitag, 23. September 2022**, auf der Burg statt. Sie beginnt um **15 Uhr**. Aussteller ist Dr. Tilo Geisel. Die Vereinsmitglieder begrüßen alle Interessierten an diesem Tag gern mit einem Glas Wein. Auch Kaffee und Kuchen wird es geben. Dabei können die Gäste untereinander oder mit dem Fotografen Dr. Tilo Geisel ins Gespräch kommen. Die Schau mit freundlicher Unterstützung der Stiftung Naturlandschaften Brandenburg wird dann bis zum 5. März 2023 auf der Burg zu sehen sein. Die Ausstellung ist die zweite in der Reihe „Kunst auf der Burg".

Wer noch nie dort war, dem sei gesagt: Es lohnt sich! Die Burg befindet sich in der Schloßstraße 2 in Löcknitz. Weitere Infos erhalten Interessierte unter der Telefonnummer 039754 179858 oder online auf www.burgverein-loecknitz.de

Die Ausstellung ist für Gäste montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr geöffnet. Gewünschte Führungen außerhalb dieser Zeiten können jedoch angemeldet werden. Im Anschluss an die Vernissage lädt der Verein zum **1. Löcknitzer Weinfest mit „Federweißer & Zwiebelkuchen"** ein. Musikalisch unterhalten werden die Besucher von einem „Alleskönner in Sachen Musik": Detlef Klausch. Tragen Sie sich den 23. September also gern in Ihre Kalender ein.

Foto: ZVG Veranstalter

Außerdem können die Vereinsmitglieder mit einer **Neuerscheinung** aufwarten: Der Heimat- und Burgverein Löcknitz e. V. hat eine neue **Postkarte** für Löcknitz herausgebracht. Für 0,80 € ist sie in der Touristinfo auf der Burg erhältlich. Wer also seine Eindrücke von diesem schönen Fleckchen Erde in die Welt hinaus schicken möchte, kann das gern tun. *ubi*

ANZEIGE

SICHER WOHNEN
FÜR GENERATIONEN

TGW Torgelower Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft eG

Bahnhofstr.39 A • 17358 Torgelow
Tel. 03976 280550 • Fax - 2805590
www.tgw-eg.de • info@tgw-eg.de

Sie können vorsorgen:
Steigende Kosten für Heizung und Warmwasser

Die drastisch steigenden Energiepreise seit Ende 2021 erfordern die außergewöhnlich hohe Anpassung der Heizkostenvorauszahlungen, um hohen Nachzahlungen entgegenzuwirken. Wir empfehlen unseren Mitgliedern zu prüfen, ob ein Anspruch auf finanzielle Unterstützung bei den Behörden wie zum Beispiel der Wohngeldstelle besteht.
Wir haben die Kostensteigerung berücksichtigt, können jedoch das Ausmaß der zukünftigen Preisentwicklung nicht vorhersehen. So bieten wir allen Mitgliedern unserer Genossenschaft die Möglichkeit, unabhängig von der erfolgten Anpassung in der letzten Betriebskostenabrechnung, eventuell nochmals die monatlichen Vorauszahlungen für Heizkosten und Warmwasser zu erhöhen. Es genügt ein Anruf in unserer Geschäftsstelle.

Ihre Torgelower Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft eG

Aktuelles Wohnungsangebot
Bezugsfertige 3 Raum Wohnung in zentraler und ruhiger Lage in Torgelow

in der verkehrsberuhigten und gleichzeitig zentralen Fritz-Reuter-Straße Torgelow. Viele Einrichtungen wie Ärzte und Einkaufsmöglichkeiten befinden sich in unmittelbarer Nähe.

- Zimmer: 3 / Flur, Balkon
- Wohnfläche: 59, 40 m²
- Lage: 3. Obergeschoss
- Grundmiete: 344 €
- Heizkosten: 148 € / Betriebskosten: 98 €
- Ausstattung: gefliestes Bad mit Wanne und Fenster, Küche mit Fenster

Herzlichen Glückwunsch

Die Torgelower Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft eG gratuliert ihren Jubilaren

Herrn Werner Schülke
Frau Inge Schulz
Frau Maretta Lücker
Herrn Hans-Joachim Althaber
Herrn Dietrich Küntzel
Frau Brigitte Broschei
Frau Rosa-Anni Szkorupa
Herrn Horst Stapel
Frau Gisa Spornitz
Herrn Benno Sünram
Frau Ingrid Herold

Die Kraft der Pflanze

Hartmut Pradt ist Gartentherapeut. Im AMEOS Therapiezentrum bietet er seine Therapie, bei der sich alles rund um die Pflanze dreht, interessierten Patienten an. Sie blühen auf.

Es ist heiß draußen. Ein Sommertag, an dem sich Klärchen nicht lumpen lässt. Die Jalousien des Balkonzimmers auf der geriatrischen Station in Ueckermünde sind heruntergelassen. „Aber nur wegen der starken Sonneneinstrahlung", so Hartmut Pradt. Der Gartentherapeut öffnet die Tür zum Balkon. Ein Anblick, der die Seele streichelt. Leuchtende Farben zaubern dem Betrachter ein Lächeln ins Gesicht. Es scheint fast so, als würden die großen grünen Baumkronen auf dem Klinikgelände den Balkon umarmen. Die Mitarbeitenden der geriatrischen Station haben die Balkonkästen bepflanzt. Sie pflegen sie und haben auch für sich einen gemütlichen Sitzplatz aus Paletten eingerichtet, freut sich der Therapeut über die Mithilfe. Hartmut Pradt ergänzt die Pflanzenvielfalt durch seine Mitbringsel aus Feld, Wald und Wiese. Die Gerüche der Schokoladenblume oder der Duft-Geranie steigen den Patienten in die Nase. „Bei geöffneten Jalousien wirkt das Balkonzimmer wie ein Wintergarten. Der Balkon erweitert den Raum optisch", schwärmt der Mann, der sein Credo „Grün ist Leben" als Aufdruck auf seiner Schürze trägt. Eine Kulisse also, die sein therapeutisches Angebot für die Patienten unterstützt.

AMEOS verfolgt in der Altersmedizin einen ganzheitlichen Therapieansatz. Mediziner, Therapeuten und soziale Dienste arbeiten zusammen. So auch Psychologin Anica Koslowski (B. Sc.) und Ines Krause, Masseurin und medizinische Bademeisterin (links), sowie Gartentherapeut Hartmut Pradt.

Schon immer hatte er große Freude am Lebendigen und eine Vorliebe für Wildpflanzen und Landschaftstimmungen. Als Gartenbau-Ingenieur mit der Fachrichtung Landschaftsökologie war er zunächst im Außenbereich tätig und erstellte Umweltgutachten zum Beispiel für die Autobahnplanung. Das änderte sich nach dem Abschluss einer zweijährigen Weiterbildung „Akademischer Experte Gartentherapie" an der Donau-Universität in Österreich. Sein Interesse galt nun immer mehr der Wirkung von Pflanzen auf unsere Innenwelt. Kein Wunder, dass ihm von einer Pflegedienstleiterin bei einem Vortrag der Name „Seelengärtner" verpasst wurde. Als Gartenbau-Ingenieur erstellt er heute keine Autobahngutachten mehr, sondern beschäftigt sich mit der Kraft der Pflanze. Hat er die Gartentherapie von 2009 bis 2020 nebenberuflich noch in verschiedenen Seniorenheimen angeboten, so arbeitet er seit Juli vergangenen Jahres sechs Stunden in der Woche im AMEOS Therapiezentrum. Die Gartentherapie ist ein ergänzendes Angebot für Patienten der Geriatrie und der Gerontopsychiatrie.

Hartmut Pradt glaubt an die Kraft der Pflanze. Sie ist sein Werkzeug in der Gartentherapie im Ueckermünder AMEOS Klinikum. Fotos: U. Bilaczewski

Hartmut Pradt versucht, auf diesen beiden Stationen erfahrbar zu machen oder besser spüren zu lassen, wie gut den Patienten eine naturbasierte Atmosphäre tut. Es hilft ihnen, wenn sie sich Zeit für genaueres und achtsames Zuwenden nehmen, um die Natur intensiver zu genießen. Jahreszeitliche Stimmungen lösen bei ihnen oft ein Gefühl der Vertrautheit aus. „Manchmal gelingt es bei dem einen oder anderen Patienten sogar, seine Naturverbundenheit und -zugehörigkeit wiederzuentdecken", hat der Therapeut beobachtet. „In einem Jahr habe ich diese Perspektive über 260 Patienten in ein- bis fünfmaligen Gruppen- und Einzelsettings anbieten können."

Wie gut dieses Angebot den Patienten im Rahmen eines ganzheitlichen Therapieansatzes tut, kann auch Psychologin (B. Sc.) Anica Koslowski von der gerontopsychiatrischen Station bestätigen: „Die Patienten erinnern sich an früher. Die Sinne werden angesprochen. Wenn unsere Therapie-Angebote einmal nicht wie geplant stattfinden können, beobachten wir zeitnah eine verstärkte Verunsicherung und Unruhe bei unseren Patienten." Positive Verstärkung konnte auch die Masseurin und medizinische Bademeisterin Ines Krause feststellen: So lassen sich die Gangtherapie und die Gartentherapie in der Altersmedizin beispielsweise perfekt verbinden. Ein Trainingsgang in der Natur vereint beides.

Pflanzen spenden Trost in einer schweren Zeit, in der sich die Patienten befinden. „Doch genauso, wie die Pflanzen mal den Kopf hängen lassen, können sie auch wieder austreiben und erblühen", erklärt Hartmut Pradt, dessen Stunden auch gern mal mit einem Stück auf der Violine beginnen.

Von Uta Bilaczewski

Dieser Balkon wurde liebevoll von den Mitarbeitenden der Geriatrie bepflanzt.

Das schöne Gänseblümchen.

Ein Raum voller Pflanzen: duftender Lavendel.

AMEOS

AMEOS Klinikum Ueckermünde
Therapiezentrum
Ravensteinstraße 23 • D-17373 Ueckermünde
Telefon: 039771 41-266
E-Mail: info@ueckermuende.ameos.de • Internet: ameos.eu/ueckermuende

ANZEIGE

Elke Höppner und ihre Senioren sind ein herzliches Gespann

Nanu, was ist denn da los? Vorm Haus von Familie Höppner parkt am 6. August in Torgelow Holländerei so manches Auto. Eine Feier vielleicht? Bingo! Ein Geburtstagsfest zum Fünfjährigen. Denn genauso lange ist Elke Höppner bereits mit ihrer mobilen Seniorenbetreuung selbstständig. Angefangen mit einer Handvoll Kunden, betreut sie inzwischen 25 Männer und Frauen in Torgelow und Umgebung. Sogar die Familie eines beeinträchtigten Kleinkindes gehört heute zu den von ihr unterstützten Menschen zwischen 1 und 93 Jahren. Ihr war es eine Herzensangelegenheit, alle Kunden und ihre Angehörigen zu sich nach Hause einzuladen - und zwar zu einer gemütlichen Kaffeerunde in ihren Garten. Die Liebe zum Detail war der sommerlich geschmückten Tafel eindeutig anzusehen. Und der Samstag im August stand sogar unter einem Motto: Erinnerungen. „Viele meiner Kunden sind im Osten aufgewachsen, haben die DDR miterlebt“, so Elke Höppner. Und so kamen an dem Nachmittag ausschließlich selbst gebackene Kuchen auf den Tisch, die ihre Kunden mit dieser Zeit in Verbindung bringen. So beispielsweise LPG- und gedeckter Apfelkuchen. Ein Gaumenschmaus für alle Anwesenden.

Die Blicke auf sich zog außerdem eine Schwalbe gleich im Eingangsbereich des Gartens. Aber nicht irgendeine. Es ist Elke Höppners Moped, das ihr Ehemann Enrico heimlich für sie zum 50. Geburtstag in ihren Firmenfarben herrichtete. Eine tolle Überraschung, erinnert sie sich gern an diesen Tag. „Auf dieser Schwalbe habe ich bereits Moped fahren gelernt“, erzählt die Alltagshilfe. Sie stand lange eingemottet im Stall.

Elke Höppner im Gespräch mit Else Foth (rechts) und Lisa Althaber. Fotos: S. Wolff / U. Bilaczewski

Fachanleitung Christel Hansen von der MoBeraT & BES GmbH steht Elke Höppner von Beginn an beratend zur Seite. Dafür: DANKE!

Elke Höppners Ehemann Enrico hilft, wo er kann. So auch beim Sommerfest im heimischen Garten.

Dafür, dass das Sommerfest zu einer gelungenen Feier wurde, sorgten viele Helfer, so beispielsweise ehemalige Arbeitskolleginnen und Nachbarn. „Meinem Mann gilt ein besonders großes Dankeschön, weil er nicht nur an diesem Nachmittag eine große Hilfe war, sondern von Anfang an an mich glaubte und mir immer zur Seite steht“, so Elke Höppner.

Es wurde geplaudert, gelacht und einfach die Gemeinschaft genossen, auf die die Senioren aufgrund der Pandemie so lange verzichten mussten. Und hat auch jeder Tag seine Sonnenstrahlen, so strahlte Klärchen an diesem Nachmittag besonders hell. Ganz so, wie es sich Elke Höppner für ihre lieben Senioren wünschte. Selbst resümiert die herzliche Alltagshilfe nach fünf Jahren glücklich: Der Schritt in die Selbständigkeit war richtig und ich freue mich auf noch viele Jahre.“ Ihre Arbeit ist wie ein bunter Blumenstrauß! Sie reicht von der Hausarbeit, Gesprächen, Fahrten zum Arzt, Einkäufen, Arbeiten auf dem Friedhof bis hin zur Hilfe bei der Antragstellung eines Pflegegrades. Vielfalt pur! *Von Uta Bilaczewski*

ANZEIGE

Elke Höppners fleißige Helferinnen.

Das ostalgische Kuchenangebot.

Elke Höppners hübsche Schwalbe.

Am Tisch wird rege geplaudert.

Elke Höppner Betreuung und Dienstleistungen im Alltag von Senioren
Tel. 03976 2565 722 • www.seniorenhilfe-betreuung.de
Holländerei 56 • 17358 Torgelow
Jeder Tag hat seine Sonnenstrahlen.

ja! feiert Geburtstag

Seit 40 Jahren vom Leben getestet. Immer günstig und super bewertet.

Rewe hat die Marke ja! 1982 ins Leben gerufen, um den immer beliebter werdenden Discountern Konkurrenz zu machen. Das Konzept dahinter: Hochwertige Produkte zu niedrigen Preisen zu verkaufen und somit eine Alternative zu den teureren Markenprodukten zu schaffen. Auch im Ueckermünder nahkauf ist die Marke ja! sehr beliebt. Fotos: S. Wolff

Schlendern die Kunden durch den Ueckermünder nahkauf-Markt entdecken sie sie überall in den Regalen, die ja!-Produkte. Die Rewe-Eigenmarke ist beliebt bei den Ueckermündern, weiß Marktleiterin Sandra Vieweg. Und das bereits seit vielen Jahren. Der Grund: „Auch wenn die günstigen Preise vielleicht etwas anderes vermuten lassen, sind die ja!-Produkte oft kaum von Markenprodukten zu unterscheiden“, weiß die Fachfrau. „Das liegt daran, dass häufig namhafte Hersteller auch gleichzeitig die No-Name-Produkte von Supermarktketten herstellen“, erklärt sie. Doch wodurch kommen die günstigen Preise zustande? „Unter anderem durch die geringen Werbekosten“, erklärt Andreas Vieweg. „Die Produkte werden nicht einzeln beworben.“ Kurzum: So können hochwertige Produkte zu niedrigen Preisen verkauft werden und bieten somit eine Alternative zu den preisintensiveren Markenprodukten, wissen die Viewegs.

Gern bieten sie die Marke ja! deshalb auch in ihrem Ueckermünder Markt an. Startete die Rewe-Eigenmarke 1982, also vor nunmehr 40 Jahren, noch mit 28 Produkten, so sind es heute mehr als 1000. Außer einem umfänglichen Sortiment an Lebensmitteln gehören unter anderem auch Drogerieartikel dazu. „Die No-Name-Produkte kosten oftmals bis zu 30 Prozent weniger“, sagt die Marktleiterin. Ihr Team und sie haben deshalb großes Verständnis dafür, dass die ja!-Produkte mitunter gern in den Körben der nahkauf-Kunden landen. Schließlich leben wir in unsicheren Zeiten, was sich auch im Einkaufsverhalten der Kunden widerspiegelt.

Mit der Eigenmarke ja! versucht die Supermarktkette Rewe also vor allem ihre preisbewussten Kunden anzusprechen. Das funktioniert gut im Ueckermünder nahkauf-Markt, sind sich Sandra und Andreas Vieweg einig. Kein Wunder, verspricht die Marke doch hohe Qualität zu Discounter-Preisen. Das nahkauf-Team sagt also ja! zum clever Sparen!

Von Uta Bilaczewski

Unser Service für Sie!

- Payback
- Post & Lotto
- gebührenfrei Geld abheben (ab 10€ Einkaufswert)
- Mehrwertdienste (Telefonkarten, Geschenk-Gutscheine, nahkauf-Gutscheine)
- Treuepunkte
- Anfertigung von Präsenten
- Kommissionskauf
- Lieferservice (der Einkauf wird auf Wunsch nach Hause gebracht)
- Taxi-Ruf
- Entgegennahme von Überweisungen für die Sparkasse
- Wäsche- und Reinigungsservice
- Schuhreparatur-Service

Ganzjährig Sonntag von 8 - 13 Uhr geöffnet!

HAFF-CENTER & nahkauf
trotz Umbau GEÖFFNET!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

nahkauf-Markt | Haffring 24 | 17373 Ueckermünde | Telefon: 039771 54702
www.nahkauf-ueckermuende.de | nahkauf-vieweg@web.de |
MONTAG bis SAMSTAG von 8 - 20 Uhr und SONNTAG von 8 - 13 Uhr geöffnet

ANZEIGE

Ueckermünder KULTurSPEICHER

Australische Sängerin und Hamburger Band im September zu Gast

Auch im Monat September dürfen sich alle Fans handgemachter Musik auf vielversprechende Konzerte im Ueckermünder KULTurSPEICHER freuen. So hat das Seebad am **Sonntag, 4. September,** Besuch aus Australien. Los geht´s um **20 Uhr**. Blues-, Roots- und Indie-Musikerin Toby aus Westaustralien ist sehr viel mehr als man von einer Singer-Songwriterin erwarten würde. Ihre Auftritte leben von ihrem Talent, Emotionen in ihren Texten rüberzubringen und von ihrer gewaltigen und kraftvollen Stimme. Das Publikum spürt, dass hier alles echt ist: die Songs und die Performance. Tobys fesselnde Stimme und die Faszination, die auf das Publikum überspringt, kann man nicht beschreiben – man muss sie selbst erleben, hören und sehen, um sie zu spüren und zu verstehen, heißt es. Nehmen Sie dieses Angebot also gern an!

Fotos: ZVG Veranstalter Änderungen vorbehalten

Ihre Auftritte sind ein Fest für die Ohren. Für Leidenschaft und Kraft steht Toby. Sie hat Musik im Blut. Die Mischung aus Soul, Blues, Folk und Rock spricht das breite Publikum an, begeistert aber auch Fans des Besonderen abseits des Mainstreams.

Tobys Leben prägte bereits von Kindesbeinen an die Musik. Sie wuchs in Westaustralien auf. Ein Großteil ihrer Musik hat dort ihre Wurzeln. Durch ihre Familie und unzählige Auftritte in der ganzen Welt ist sie inzwischen auch in Deutschland, den Niederlanden, Dänemark und den USA tief verwurzelt. Toby hat kürzlich ihre niederländische Staatsangehörigkeit erhalten und möchte in Zukunft noch mehr Zeit in dem Land verbringen, das sie ihr zweites Zuhause nennt. In den letzten sieben Jahren hat Toby mit ihrer Musik die Herzen tausender begeisterter Zuhörer erobert. In der Zwischenzeit hat sie sechs Alben, zwei live DVDs und einige (sehr schwer erhältliche) EPs veröffentlicht.

In den seltenen ruhigen Momenten zwischen Konzert und Tonstudioaufnahme zieht Toby sich zurück und sucht nach Inspirationen für neue Songs und Wege, diese Inspirationen musikalisch umzusetzen. Ihre Familie, das Tourleben und die Menschen, die sie bei ihren Shows trifft, sind dabei Tobys Ankerpunkte. Das spiegelt sich in jedem ihrer Songs wider. Die Bühne ist ihr Leben.

HOUSE ON A HILL

Am Samstag, 24. September, um 20 Uhr dürfen sich die Gäste des Ueckermünder KULTurSPEICHERS dann auf die Band HOUSE ON A HILL aus Hamburg freuen. Das Quintett spielt akustischen Blues, Folk, Americana und Soultitel – und zwar immer zu Herzen oder in die Beine gehend oder auch beides. Die Band zeichnet sich durch eine mitreißende, unbändige Spielfreude aus, die die Hamburger Blueslegende Claus „Dixi" Diercks und seine Band in Nullkommanix ins Publikum übertragen, indem sie die Menschen ganz nah dabei sein lassen, an den Songs und den vielen verrückten Geschichten aus dem Musikerleben. Wer Claus kennt, weiß, was man an Stimmgewalt und an der Bluesharp zu erwarten hat!

Außerdem spielt HOUSE ON A HILL nicht nur eine Setliste herunter. Ein Abend mit dieser Kapelle bedeutet Spaß, Seelenbaumel, Groove und eine einzigartig herzliche Kommunikation mit dem Publikum. Von der wunderbaren Ballade bis hin zu absolut tanzbaren Zydeco-, Soul- und Country-Titeln geht es auf die Reise. Ein Stil und Sound, der sich vielleicht am ehesten mit dem Leuchten der Lagerfeuer in den Bergen Tennessees, den Gerüchen der Garküchen von New Orleans und Hamburgs regennassen Bordsteinkanten vergleichen lässt: Eindeutig, ehrlich akustisch und furchtbar zu Herzen gehend.

Einlass zu den Konzerten ist jeweils ab 19 Uhr. *pm*

Kartentelefon: 039771 54262

Gefördert werden diese Konzerte im Ueckermünder Kulturspeicher von Neustart Kultur.

Gefördert durch Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien NEU START KULTUR

Mehr Infos zu den Konzerten und anderen Veranstaltungen auf www.speicher-ueckermuende.de

Die Sparkasse im Wandel

Die Sparkasse Uecker-Randow strukturiert um und passt ihren Service den modernen Bedürfnissen ihrer Kunden an.

Auch in der Uecker-Randow-Region hat die Digitalisierung längst Einzug gehalten. Immer mehr wird bequem von Zuhause aus erledigt, am liebsten mit dem Handy. Das weiß auch Annett Zahn, Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Uecker-Randow: „Das Verhalten unserer Kunden hat sich verändert und so passen wir auch unser Angebot ihren Gewohnheiten an.“ Deshalb bietet die Sparkasse Uecker-Randow ihren Kunden ab dem 1. September 2022 eine längere Erreichbarkeit und mehr Kommunikationsmöglichkeiten an.

Mit der Direktfiliale erhöht sich die Erreichbarkeit der Sparkasse Uecker-Randow. Ausgebildete Sparkassen-Mitarbeiter stehen dem Kunden bei fast allen Bankangelegenheiten zur Seite. Foto: S. Wolff

Direktfiliale Kommunikation per Telefon, Chat, E-Mail oder WhatsApp

Die Kundenberater der Direktfiliale stehen allen Kunden montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr telefonisch und über WhatsApp unter der 03973 434-0 zur Verfügung. Darüber hinaus können sie direkt mit einem Berater chatten oder eine E-Mail schreiben. Das Leistungsspektrum der Direktfiliale reicht von allgemeinen Informationen und Terminvereinbarungen bis hin zum Online-Banking-Support und Kartensperrungen. Auch Kreditkarten, Dispositions- und Sparkassen-Privatkredite können in der Direktfiliale beantragt und geändert werden.

Geschäftsstellen mehr Beratung außerhalb der Servicezeiten

Obwohl die Servicezeiten in den Geschäftsstellen reduziert werden, stehen alle Kundenberater ihren Kunden nach vorheriger Terminvereinbarung montags bis freitags von 8 bis 20 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr für Beratungen zur Verfügung. Dies nützt vor allem berufstätigen Kunden, die ihren Kundenberater erst nach Feierabend aufsuchen können.

Unternehmen und Vereine finden ab dem 1. September kompetente Beratung im Firmenkunden-Center in Pasewalk. Dort werden sie von qualifizierten Firmenkundenberatern mit diversen Spezialisierungen betreut.

Durch die Neuausrichtung der Serviceleistungen, den Ausbau der Beratungsqualität und die Investition in digitale Angebote will die Sparkasse Uecker-Randow Menschen und Unternehmen in der Region auch in Zukunft qualifizierte und zeitgemäße Service- und Beratungsleistungen in ihrer Nähe anbieten. Dabei hat der Kunde stets die Wahl, ob er den persönlichen Kontakt zu seinem Berater sucht, die Direktfiliale kontaktiert oder seine Bankgeschäfte bequem online oder per App tätigt. „Die App der Sparkasse gehört zu den besten Banking-Apps und wird immer weiterentwickelt, so dass immer mehr einfach per App erledigt werden kann“, erklärt Annett Zahn.

Interessierte finden unter **www.sparkasse-uecker-randow.de** ausführliche Informationen zu den geänderten Servicezeiten der Geschäftsstellen, zum neuen Immobilien- und VermögensanlageCenter sowie zum FirmenkundenCenter.

pm

Wir suchen ab sofort:

Firmenkundenberater (m/w/d)

Mitarbeiter Internet-Filiale/Electronic Banking (m/w/d)

Assistenz des Vorstandes (m/w/d)

Bewerbungen an
caroline.urbigkeit@spk-uecker-randow.de
Telefon 03973 434 424

Geschäftsstellen Pasewalk und Ueckermünde
Servicezeiten
Mo./Mi./Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Di./Do. 09.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 18.00 Uhr

Geschäftsstellen Löcknitz, Strasburg und Torgelow
Servicezeiten
Mo./Do./Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Di./Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Geschäftsstelle Eggesin
Servicezeiten
Mi./Fr. 09.00 – 12.00 Uhr
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Geschäftsstelle Ferdinandshof
Servicezeiten
Mo. 14.00 – 16.00 Uhr
Di. 14.00 – 18.00 Uhr
Do. 09.00 – 12.00 Uhr

Geschäftsstelle Penkun
Servicezeiten
Mo. 14.00 – 16.00 Uhr
Di. 09.00 – 12.00 Uhr

Beratungszeiten
Vereinbaren Sie einfach einen Termin innerhalb folgender Zeiten:
Mo. - Fr. 08.00 - 20.00 Uhr
Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

DIREKTFILIALE | Mo. - Fr. 09.00 - 18.00 Uhr
Telefon/WhatsApp 03973 434-0 | E-Mail service@spk-uecker-randow.de | Chat www.sparkasse-uecker-randow.de

ANZEIGE

Sorgerechtsverfügung: Wer sorgt im Ernstfall für Ihr Kind?

Verliert ein Kind seine Eltern, ist häufig nicht klar, wer dann das Sorgerecht für das Kind übernimmt. Eine gesetzliche Regelung gibt es nur für den Fall der gemeinsamen elterlichen Sorge. Hier gilt, dass beim Tod eines Elternteils das Sorgerecht auf den überlebenden Elternteil übergeht. Dies geschieht automatisch, wenn beide Eltern Inhaber der elterlichen Sorge waren. Eine Vereinbarung der gemeinsamen sorgeberechtigten Eltern ist für den Fall des Versterbens eines Elternteils nicht erforderlich (§ 1680 BGB).

Rechtsanwältin Sophia F. Gülland Foto: HAFF media

Wer das Sorgerecht beim Tod beider Eltern bekommt, muss jedoch gerichtlich geklärt werden. Gleiches gilt, wenn die elterliche Sorge als alleiniges Sorgerecht nur dem verstorbenen Elternteil zugestanden hat.

Entgegen landläufiger Annahme geht das Sorgerecht nicht einfach auf Verwandte, Lebensgefährten, Taufpaten oder Stiefeltern über.

Um zu verhindern, dass das Jugendamt oder das Familiengericht einen Vormund bestimmen, können die Eltern in einer Sorgerechtsverfügung ihren Willen zur Sorge für ihr minderjähriges Kind nach ihrem Tod äußern. Dies ist in den §§ 1776 und 1782 BGB geregelt.

Die Sorgerechtsverfügung stellt eine Sonderform des Testaments dar, mit welcher der Sorgeberechtigte festlegen kann, wer die Vormundschaft für das Kind im Todesfall übernehmen soll. Im Ernstfall werden damit dem trauernden Kind Unsicherheiten und möglicherweise sogar Aufenthalte im Heim erspart.

In der Sorgerechtsverfügung kann ein Vormund aus der Familie oder auch aus dem Freundeskreis benannt werden. Die Benennung einer Person für die Personensorge und einer anderen Person für die Vermögenssorge ist ebenfalls zulässig, z. B. wenn sich eine Person besser für die Erziehung des Kindes, eine andere Person aber besser für die Verwaltung des Erbes eignet.

Auch wenn das Gericht grundsätzlich nicht verpflichtet ist, der Sorgerechtsverfügung zu folgen, erhöht die Verfügung jedoch die Chancen, dass das Kind bei der benannten Wunschperson aufwächst. Wobei vor der entsprechenden richterlichen Einwilligung selbstverständlich überprüft wird, ob die benannte Wunschperson als Elternersatz geeignet ist.

Wichtig ist, dass die für die Sorgerechtsverfügung geltenden Formvorschriften beachtet werden. Für die Sorgerechtsverfügung gelten dieselben Regeln wie beim Testament. Die Verfügung muss komplett eigenständig und handschriftlich verfasst sein, Ort und Datum enthalten sowie mit Vor- und Nachnamen unterschrieben werden. Das Kernstück der Sorgerechtsverfügung ist die Angabe eines Vormunds. Zu empfehlen ist, zusätzlich eine

Ersatzperson zu benennen. Die Sorgerechtsverfügung kann dann wie ein Testament bei Bedarf beim Nachlassgericht hinterlegt werden. Darüber hinaus kann es ratsam sein, die Verfügung beim Notar oder dem benannten Vormund zu hinterlegen.

Liegt nach dem Tod der Sorgeberechtigten keine Sorgerechtsverfügung vor, entscheidet das Gericht gemeinsam mit dem Jugendamt über den Vormund. Dabei gibt es keine festen Regeln. Das Gericht handelt nach eigenem Ermessen und zum Wohl des Kindes. Ein Mitspracherecht haben Kinder erst ab einem Alter von 14 Jahren. Mit einer Sorgerechtsverfügung können Sie also im Ernstfall ihrem Kind ein langwieriges Gerichtsverfahren mit Zwischenstation im Heim ersparen.

Gerne sind wir Ihnen bei der Erstellung einer Sorgerechtsverfügung behilflich und stehen für eine diesbezügliche Beratung zur Verfügung.

Sophia F. Gülland
Rechtsanwältin

Wir suchen Verstärkung
Rechtsanwaltsfachangestellte/r (m/w/d)
Bewerben Sie sich jetzt!
Gern auch als Quereinsteiger mit ähnlicher Qualifikation wie eine Bürokauffrau oder ein Bürokaufmann etc.

Insolvenzrecht ▪ Wirtschaftsrecht ▪ Strafrecht ▪ Baurecht ▪ Arbeitsrecht ▪ Verkehrsrecht ▪ Familienrecht

ROHE & KOLLEGEN
Rechtsanwälte ▪ Steuerberater ▪ Insolvenzverwalter

Altes Bollwerk 8
17373 Ueckermünde
Tel: 039771 / 533-0

Baustraße 37
17389 Anklam
Tel: 03971 / 293117

Demminer Straße 10
17034 Neubrandenburg
Tel: 0395 / 5442118

www.rohe-kollegen.de

ANZEIGE

„Kulinarische Geschichten“

So gut passen Film und Genuss in Eggesin zusammen

Wie lange es die „Kulinarischen Geschichten“ als Veranstaltungsreihe in der KulturWerkstatt schon gibt, wissen die Vereinsmitglieder gar nicht mehr so genau. Entstanden ist das Konzept jedenfalls vor vielen Jahren nach einem Besuch in einem Torgelower Restaurant. Damals las Sabine Witthuhn aus einem Buch über die Gräfin von Bredow und dazu gab es dann ein Menü nach einem originalgetreuen Rezept aus diesem Buch, erinnert sich Vereinschefin Heike Hirsch. In der KulturWerkstatt wird der Schwerpunkt zwar auf das Genre Film gelegt, aber der Grundgedanke ist der gleiche.

„Mittlerweile ist nicht mehr sicher, ob die Gäste wegen des Films oder des Essens an diesen Donnerstagabenden in die KulturWerkstatt kommen. Denn das leckere Büfett, das es passend zum Film gibt, wird vom Lindenhof Liepgarten zubereitet“, lobt Heike Hirsch. Nicht nur einmal wurde wahrscheinlich genau deshalb zu Beginn der Veranstaltung von den Gästen gefragt: „Was gucken wir heute eigentlich?“ Die KulturWerker wählen Film und die Rezepte aus. So wissen die Vereinsmitglieder inzwischen lägst: Das Zusammenspiel aus Film und Kulinarischem funktioniert in Eggesin! Nicht zu vergessen ist die passende Dekoration zum jeweiligen Thema. „Diese soll auch immer wieder Anregung sein, selbst kreativ zu sein“, so die Vereinschefin. Und eine Kleinigkeit kann in der Regel auch mit nach Hause genommen werden. „Da geht es manchmal um das Ursprungsland des Films, um den Inhalt, aber auch einfach nur um den Anlass wie Frauen- und Valentinstag oder Weihnachten.“ Jedes Mal gibt es dazu eine kleine Einführung mit vielen interessanten Informationen, mit kulturellem, geschichtlichem oder rezeptbezogenem Hintergrund.

Nun geht es nach der Sommerpause am 15. September 2022 um 19 Uhr wieder los. Der Saal in der KulturWerkstatt bietet Platz für maximal 32 Personen. Daher ist eine Voranmeldung zwingend notwendig. Aus der Erfahrung heraus muss auch Vorkasse geleistet werden. Und: Eine Mindestpersonenzahl von 20 muss garantiert sein. „Bei sehr großer Nachfrage sind die Kulturwerker auch gern bereit, zwei Veranstaltungen hintereinander durchzuführen – wohlgemerkt in ehrenamtlicher Tätigkeit“, stellt Heike Hirsch in Aussicht. Gern genutzt werden die „Kulinarischen Geschichten“ von Kollektiven. Karten werden auch in Form von Gutscheinen verschenkt. Übrigens: Für Stammgäste gibt es ein Bonusheft, mit dem man sogar sparen kann. *pm/ubi*

Weitere Termine: 13. Oktober, 17. November, 15. Dezember - jeweils um 19 Uhr.

Voranmeldung unter Tel.039778/29599 oder info@kulturwerk-vorpommern.de

Natürlich darf bei den „Kulinarischen Geschichten“ in Eggesin auch die entsprechende Dekoration der Tische passend zum Thema nicht fehlen.
Fotos: ZVG Verein

Zitterbacke Bar
im Herzen der Ueckermünder Altstadt
Genießen Sie den Moment mit guten Freunden
in einer der letzten lebendigen Bars der Region!
Öffnungszeiten
Mittwoch bis Sonnabend ab 18 Uhr

Guinness vom Fass | Whisky | Gin
frische Cocktails | Aperol und Co.
Ueckerstraße 109 | Eingang Bergstraße
17373 Ueckermünde | 039771 816116
ANZEIGE

Haben Sie schon mit Sand gemalt?

Sandmalerin Angela Kaiser bietet regelmäßig Kurse und Workshops in Ueckermünde an

Es sind einzigartige Bilder aus Sand, die Angela Kaiser seit fast 20 Jahren entstehen lässt. Nun ist die aus Berlin/Brandenburg stammende Sandmalerin ans Haff gezogen und möchte auch anderen Interessierten zeigen, wie diese besondere Gestaltungstechnik funktioniert. So bietet sie seit Juli ihre Workshops und Kurse zum Kennenlernen der Sandmaltechnik in ihrem dazu neu eingerichteten Atelier „Sand & Seele“ in Ueckermünde an. In Zusammenarbeit mit der Buchungsplattform localtour können diese online gebucht werden. Möglich ist dies auch auf der neuen Internetseite der Künstlerin selbst. Unter www.sandmalerin.de erfahren Sie mehr über Angela Kaiser, ihre Werke und auch ihre Workshops. Erstellt wurde die moderne Internetseite vom Ueckermünder Medienunternehmen HAFF media.

In den Workshops haben die Teilnehmer die Möglichkeit, unter Anleitung mit Sand und anderen Naturmaterialien eigene, einzigartige Bilder auf Leinwand entstehen zu lassen. Das Mitbringen von Strandgut oder anderen Fundstücken, die in einem Bild „Aufnahme“ bzw. Verarbeitung finden sollen, ist nicht nur möglich, sondern durchaus gewünscht. Das Fertigen eines Sandbildes macht nicht nur Spaß, sondern ist immer auch ein kleines Experiment. Neben der künstlerischen Anleitung erteilt Angela Kaiser auch gerne Auskünfte zur Geschichte der Sandmalerei. Die Workshops und Kurse finden in entspannter – fast meditativer – Atmosphäre im kleinen Rahmen mit zwei bis vier Teilnehmern statt.

pm/hm

www.sandmalerin.de

Wir bringen Ihr Unternehmen
INS INTERNET
Schnelle und moderne Gestaltung von Webseiten

ab 499€
ab 1 Startseite
+ Impressum/Datenschutz

Responsive Design
Optimiert für verschiedene Endgeräte

Individuelle Farbgestaltung

Domainregistrierung und Hosting
ab 5€/Monat möglich

HAFF media

Telefon: 039771 816116 oder 0172 7147975
info@haffmedia.de · www.haffmedia.de

Besuchen Sie uns auf der LEISTUNGSSCHAU am 3./4.09.2022

Unser Thema: Nachhaltigkeit

- Treten Sie selbst in die Pedale und sehen Sie, wie viel Strom Sie erzeugen!
- Lassen Sie Ihren ökologischen Fußabdruck berechnen!

Außerdem an unserem Stand:

- Zaubertricks
- Ballon-Figuren für Kinder

Sparkasse Uecker-Randow

Was ist der ökologische Fußabdruck?

Der ökologische Fußabdruck gibt an, wie viele Hektar Wald, Weideland, Ackerland und Meeresfläche nötig sind, um die verbrauchten Ressourcen zu erneuern bzw. die Abfallprodukte auszugleichen. Dabei werden u. a. die Produktion von Kleidung und Haushaltsgeräten, Autofahrten, der Verbrauch an Strom und Wasser sowie das ausgestoßene CO^2 berücksichtigt.

ANZEIGE

NEWS vom Kulturportal Torgelow 09/2022

Tickets und weitere Informationen unter

03976 252-153

Wir schützen, was Sie bewegt!

Oldtimer richtig versichern. Die Provinzial hat die passenden Angebote.

Liebhaberfahrzeuge sind etwas Besonderes und mit Alltagsautos nicht zu vergleichen: Oldtimer, Youngtimer und Premium Cars sind überdurchschnittlich gut erhalten, weitestgehend original und werden nur gelegentlich gefahren. „Daher müssen sie richtig versichert werden – mit der Kfz-Oldtimer-Versicherung", sagt Danny Baenz von der Provinzial in Torgelow und Löcknitz: „Unser Partner für Oldtimer Versicherungen ist die OCC Assekuradeur GmbH in Lübeck."

Das sind die Spezialisten auf diesem Gebiet, wovon eben auch die Kunden der Provinzial profitieren. Denn hier gibt es einen maßgeschneiderten und preiswerten Versicherungsschutz für das Liebhaberfahrzeug. Dabei wird der tatsächliche Wert des Fahrzeugs versichert und im Schadenfall erfolgt keine Rückstufung. Mehr als 100 Mitarbeiter beschäftigen sich bei der OCC Assekuradeur GmbH, ein Unternehmen der Provinzial Gruppe, mit dem Thema Klassiker. Ganz gleich, ob Versicherungen für Pkw, Lkw, Motorrad oder Traktor: Klassiker aller Art sind hier in guten Händen und werden entsprechend der jeweiligen Wünsche versichert.

Sie haben auch ein solches Schmuckstück zuhause? Das Team der Provinzial in Löcknitz und Torgelow berät Sie gern zu Versicherungsfragen rund um Ihren Oldtimer. *pm/hm*

ANZEIGE

Dany Baenz e. K.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Bahnhofstraße 44 · 17358 Torgelow
Tel. 03976 / 2 56 200 · Fax 03976/ 5 56 202
torgelow-loecknitz@provinzial.de

Chausseestraße 79 · 17321 Löcknitz
Tel. 039754/ 5 28 48 · Fax 039754 / 2 28 49

ANZEIGE

RANDOW-TAG

in Eggesin, am 10.09.2022

3 € Eintritt

12.00 Uhr	Eröffnung durch die Bürgermeisterin
12.15 Uhr	Mittagessen aus der Gulaschkanone der FF Eggesin
13.00 Uhr	Vereine stellen sich vor
16.00 Uhr	Auftritt der Eggesiner Märchentruhe mit dem Tanzsportverein be free
17.00 Uhr	**LIVE! - Gruppe Fact**
20.00 Uhr	**LIVE! - Marie Wegener**
21.00 Uhr	**LIVE! - Jay Khan**
22.00 Uhr	**LIVE! - Stereoact**
23.30 Uhr	**Großes Höhenfeuerwerk**

live ab 17.00 Uhr

in Eggesin am Hafen

Fact

Marie Wegener

Jay Khan

Stereoact

ANZEIGE

An die Kamera, fertig: POSEN!

TIERPARK UECKERMÜNDE
60 Jahre
1962 - 2022

Tierischer Fotowettbewerb 2022

Farbenfrohe Papageien, lebhafter Dingonachwuchs, neugierige Erdmännchen, rosa Flamingos, heulende Wölfe, brüllende Löwen – der Tierpark bietet unzählige Motive zum Fotografieren und Filmen. Deshalb sollte es alle Tierpark-Fans freuen, dass auch 2022 wieder die schönsten Bilder von den tierischen Bewohnern des Haff-Zoos gesucht werden. Im Tierpark gibt es viele Bereiche, in denen Sie ohne störende Gitter den perfekten Schnappschuss einfangen können. Löwe Aramis, Löwin Lula oder auch das neue Wüstenfuchspaar könnten beliebte Motive sein. Ist Ihnen ein schönes Foto gelungen? Dann schicken Sie Ihr tierisch tolles Bild einfach an den Tierpark. Die Fotos können Sie dem Team noch das ganze Jahr über per Mail zusenden. Im Preistopf befinden sich Jahreskarten, Gutscheine für den Tierpark, die Gastronomie oder den Souvenirladen und andere Preise. Zum Jahreswechsel wird das schönste Foto ausgewählt. Natürlich muss jede Aufnahme 2022 im Tierpark Ueckermünde entstanden sein! Mit der Teilnahme bestätigt der Einsender, dass er die Fotos selbst aufgenommen hat und er alle Bildrechte besitzt.

Ihre Schnappschüsse schicken Sie bitte bis Ende des Jahres mit dem Kennwort „Fotowettbewerb“ an: **info@tierpark-ueckermuende.de** *ubi*

Wolfsnächte im Tierpark Ueckermünde

Die Furchtlosen und Abenteuerlustigen unter Euch sollten sich jetzt schon mal den **16. September 2022** vormerken. Dann nämlich lädt der Tierpark wieder zu einer seiner beliebten Wolfsnächte ein. Los geht´s um **20 Uhr** am Eingangsbereich. Nachdem die meisten tierischen Bewohner des Tierparks sich schon im Traumland befinden, erwartet die Männer-Wolfs-WG ihre Fans. Die Wanderung führt an den Dingowelpen und dem Löwengehege vorbei bis hin zur Wolfsanlage. Abends kann man die Wölfe gut vom Tunnel aus durch eine Scheibe beobachten! Traut Ihr Euch? Dann meldet Euch bis 16 Uhr am Vortag unter Tel. 039771 54940 oder info@tierpark-ueckermuende.de an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es gibt keine Möglichkeit, abends mit Karte zu zahlen. Eure Jahreskarten und Gutscheine könnt Ihr natürlich gern nutzen, teilt das Tierpark-Team mit.

Weitere Wolfsnächte in diesem Jahr sind am **14. Oktober** und am **18. November** jeweils um **20 Uhr** geplant. *ubi*

Fotos: ZVG Tierpark Ueckermünde / pixabay

ANZEIGE

Genießen!
Freut Euch auf frisch zubereitete Bagel · belgische Waffeln · ein **leckeres Frühstück** · Kuchen Milchshakes · Kaffee · Kaltgetränke

Hallo September!

Shoppen!
Eigene Ueckermünder Kollektion vom Wohlfühleck und viele Dekoartikel
NEU: Fotos auf Leinwand von Rainer Ulrich

Wohlfühleck Ueckermünde
Ueckerstraße 88 · Tel. 039771 815287
wohlfueleckueckermuende@web.de

NEU: Mo: 10 - 13 Uhr
Di: 10 - 18 Uhr | Mi: 10 - 17 Uhr | Do: 10 - 18 Uhr
Fr: 10 - 22 Uhr | Sa: 10 - 18 Uhr | So: 10 - 13 Uhr

Vom 13. bis 23.09.2022 macht das Wohlfühleck Urlaub!

ANZEIGE

Foto: haffdesign

Starke Partner stehen hinter Ueckermünder Wandbild

Neben dem eigenen Kundenbüro in der Innenstadt ist UckerStrom nun auch am Giebel in Ueckermünde-Ost gut sichtbar. Der Energieversorger rät: Ein Preisvergleich lohnt sich!

Stell Dir vor, Du blickst aufs Haff. Welche Farben siehst Du? Mit dieser Frage begann mal die Suche nach der geeigneten Farbgebung des Ueckermünder Giebels in der Neuendorfer Straße 2. Einige Treffen mit dem Malermeister Rackow und den beteiligten Akteuren später stand der Entwurf und nun konnte das Wandbild im Seebad fertiggestellt werden.

„Und es gefällt den Bürgern, die hier vorbeikommen. Sie sehen, dass es etwas Besonderes geworden ist", freute sich Norbert Raulin, Geschäftsführer der Ueckermünder Wohnungsbaugesellschaft, über die gute Resonanz. Doch nicht nur die UWG steht auf dem Giebel ihres Hauses, sondern auch das Logo der Prenzlauer Stadtwerke UckerStrom. Denn der Energieversorger ist mittlerweile ein starker Partner des größten Ueckermünder Vermieters geworden. Und davon profitieren alle Mieter.

Mehrere Akteure waren an der Gestaltung des Giebels in Ueckermünde-Ost beteiligt (von links): René Otto (Stadtwerke Prenzlau), Malermeister Manuel Rackow, André Dachner (UWG), Bürgermeister Jürgen Kliewe und Norbert Raulin (UWG). Foto: Silvio Wolff

„Wir sind der günstigste Anbieter weit und breit", bringt es René Otto, Vertriebsleiter von den Prenzlauer Stadtwerken, selbstbewusst auf den Punkt. Seit etwas mehr als einem Jahr ist UckerStrom auch mit einem Kundenbüro direkt am Ueckermünder Marktplatz in der Haffstadt präsent. „Es kommen täglich neue Kunden aus Ueckermünde und Umgebung ins Kundenbüro, um einen günstigen Vertrag für Strom und Gas abzuschließen", berichtet Otto. Er kann Interessierte nur ermutigen, selbst in der Ueckerstraße 76 vorbeizukommen: „Vergleichen lohnt sich!" Er weiß natürlich um die Sorgen vieler angesichts der stark steigenden Preise. So möchten die Prenzlauer Stadtwerke weiterhin und auch in Zukunft ein verlässlicher, fairer und günstiger Anbieter in der Region bleiben.

Immerhin das Wandbild, auf dem auch ihr Logo zu sehen ist, wird viele Jahre halten. Dabei wurden besonders hochwertige Farben, sogenannte Mineralfarben, verwendet. „Sie zeichnen sich unter anderem durch eine besonders gute Farbtreue und lange Beständigkeit aus", erklärt Malermeister Manuel Rackow. Er hat vor einigen Jahren schon das große Wandbild am Kreisel in Ueckermünde-West gestaltet. Nun ist auch er froh, dass seine zeitgemäße Gestaltung auf so positive Resonanz stößt. „Es ist eben nicht die typische Theatermalerei", so der Ueckermünder. Gemeinsam mit dem Malermeister Tobias Kirsche hat er das Wandbild entworfen und umgesetzt. Neben der Unterstützung von UckerStrom wurde die Fassadengestaltung mit Landesgeldern aus dem Vorpommernfonds unterstützt.

Das Wandbild rundet das neu gestaltete Ensemble am neuen Kreisel ab, der nicht nur den Verkehr flüssiger macht, sondern auch sicherer für die Radfahrer ist. Der Kreisverkehr wurde mit niedriger Bepflanzung und Kieselsteinen angelegt, sodass man über ihn hinweg gut den neu gestalteten Eingangsbereich in die Gartenstadt Ueckermünde-Ost sehen kann. „Es soll auch gleich eine ansprechende Werbung für die Stadt sein", sagt Norbert Raulin.

Von Silvio Wolff

ANZEIGE

Früh vorgesorgt: Bei der UWG muss im Winter keiner frieren

Die Sorgen und Ängste vor einem kalten Winter und horrenden Betriebskostenabrechnungen spüren auch die Mitarbeiter der UWG. „Unsere Verantwortung besteht darin, die Mieter zu jeder Zeit mit ausreichend Fernwärme zu versorgen", betont der Geschäftsführer der Ueckermünder Wohnungsbaugesellschaft mbH (UWG), Norbert Raulin. Er ist sich seiner Verantwortung bewusst, immerhin versorgt die UWG mit drei Heizhäusern gut 1200 Wohnungen im Seebad. „Alle Heizhäuser sind auf dem modernsten Stand", betont Raulin. Das bedeutet, dass hier mit höchst möglicher Effizienz aus Gas Warmwasser und Wärme für die Heizungen produziert wird. In jedem Heizhaus steht ein BHKW, womit Strom erzeugt wird und die Abwärme gleichzeitig für die Erwärmung des Wassers genutzt wird. So wurden vor einigen Jahren erst mehrere Millionen in die Modernisierung investiert.

In jedem der drei Heizhäuser in Ueckermünde steht ein modernes BHKW (Blockheizkraftwerk), um möglichst effizient die Energie zu verbrauchen, wie hier Norbert Raulin und André Dachner von der UWG zeigen.

Dementsprechend optimistisch blickt der Geschäftsführer in die Zukunft. Früh wurde vorgesorgt und es wurden gemeinsam mit dem Verband der Norddeutschen Wohnungsunternehmen Verträge abgeschlossen. So sollen die Gaspreise bis 2024 unverändert bleiben. „Ich gehe davon aus, dass die Verträge verbindlich bleiben", so Norbert Raulin, gehört eine solche Verbindlichkeit doch zu den Grundpfeilern des Rechtsstaates. Überlegungen der Politik wie das Einrichten von Wärmestuben könne er nicht nachvollziehen. Auch er verfolgt natürlich die „Horrormeldungen" in den Medien über den bevorstehenden Winter. Daraufhin hat er sich an seinen Gasversorger gewendet, der ihm garantierte, dass sein Unternehmen zu der Gruppe der geschützten Kunden gehöre. So müssen sich also die Mieter der UWG keine Sorgen über kalt bleibende Heizungen im Winter machen.

Auch wenn der Gaspreis stabil bleibt, sind trotzdem andere Kosten wie Wasser/Abwasser oder auch Steuern gestiegen. „So haben wir vorsorglich die Betriebskosten um 10 Prozent erhöht", erklärt Marlies Schröder, verantwortlich für die Betriebskostenabrechnung bei der UWG.

Dabei ist der Frust auf die Politik bei den Verantwortlichen der UWG groß. So kann Norbert Raulin nicht verstehen, dass Mietern suggeriert wird, sie müssten ihre Kosten nicht bezahlen. „Jeder ist zur Zahlung verpflichtet", so Raulin. Immerhin müssen sie auch ihre Verträge einhalten und das gelieferte Gas bezahlen. Weitere Steuererhöhungen müsse er natürlich gegebenenfalls auch an den Kunden weitergeben.

Von Silvio Wolff

Abiturientin hilft bei der UWG aus

Während wohl die meisten Schüler nach dem Abitur erst einmal den Sommer genießen, nutzte Lara Krüger die Möglichkeit, Arbeitsluft zu schnuppern. Sie half für drei Wochen im Büro der Ueckermünder Wohnungsbaugesellschaft aus. „Sie war gerade in der Urlaubszeit eine gute Unterstützung", so Norbert Raulin, der sich sehr über das Engagement der frisch gebackenen Abiturientin freut. Da die Ueckermünderin schon mehrfach im Büro gearbeitet hat, fielen ihr die Aufgaben leicht.

Nach Beendigung der Schule beginnt die 18-Jährige nun eine Ausbildung bei der Bundesagentur für Arbeit in Neubrandenburg. *swo*

Lara Krüger Fotos: S. Wolff

ANZEIGE

UWG
UECKERMÜNDER WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT mbH

UWD
UECKERMÜNDER WÄRMEVERSORGUNG & DIENSTLEISTUNGSGESELLSCHAFT mbH

Gerichtsstraße 9
17373 Ueckermünde
Tel. 039771 59160 - Fax 039771 591622
verwaltung@wohnen-am-haff.de
www.wohnen-am-haff.de

So manche Geschichten ranken sich um die Gotteshäuser. So auch die Geschichte von den gespenstischen Hunden von Ueckermünde, die man vielleicht auch heute noch vor der Marienkirche erleben kann. Wer weiß? Viele Geschichten sind außerdem vom Raubritter Hase überliefert worden. Von seinen wilden Trinkgelagen gibt es sogar gleich mehrere. Eine hat Frank Ulrich für diese Ausgabe der FUER UNS zusammengetragen.

Die gespenstischen Hunde von Ueckermünde

Nicht minder häufig wie die gespenstischen Reiter sind gespenstische Hunde, nur dass sie noch greulicher sind als jene. Gehst du in Ueckermünde nachts zwischen elf und zwölf Uhr am Kirchhof vorbei, so läuft regelmäßig ein schwarzer Hund vor dir her. Anfangs ist er nur ganz klein, aber mit jedem Schritte wächst er, bis er endlich ein riesiges Ungetüm wird.

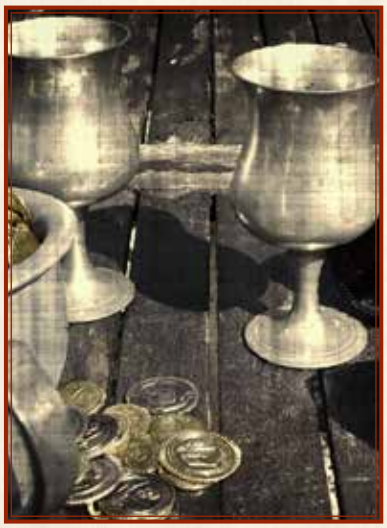
Dann gibt er dir einen Stoß, du fällst bewusstlos zu Boden, und verschwunden ist das ganze Teufelswerk. Es lassen sich viele Leute in Ueckermünde aufzählen, denen der Gespensterhund so mitgespielt hat.

Aus: Dr. Ulrich Jahn
Volkssagen aus
Pommern und Rügen
Stettin 1886

Fotos: HAFF media / pixabay

Kurrte-murrte-puff

Es war ein besonderer Groll zwischen Herzog Wartislaw zu Stettin und Zacharias Hase, welcher nun erzählt sein muss, ob es gleich Schande und Laster ist: Ein anderer Teil Possen des Trinkens, wie schon geschrieben ist, ist die „Parlenke" zu trinken. Das ist, einem eine große Schale zu trinken. So denn setzt weit ab eine Schale mit einem Getränk; dann muss nun derjenige, der trinken soll, auf Händen und Knie sich niederlegen und einen anderen, der ihm zugetrunken hat, sitzt auf seinem Rücken. Den muss er tragen und hinkriechen, bis er zur Schale hinkommt, und muss, so niederkniet, die Schale austrinken, und der andere sitzt oben auf ihm, setzt Sporen mit: „Kurre, murre, puff". Und wenn`s mit einem „Nipplein" schier aus ist, das übrige in die Augen und die Schale auf den Kopf schlagen, denn sie barsch, und darum dürfe keiner nicht zürnen.



So hatte auch Zacharias Hase einmal den Herzog Wartislaw, als der jung war und aus Fürwitz der Jugend sich mit in die Zeche gemengt, wo viele Edelleute und Günstlinge bei Hofe zu Stettin waren, zugetrunken. Herzog Wartislaw war groß des Mutes, denn wohl vielerlei andere ihn halten wollten. Ein Höfling eine Schale mit gütlich viel Trunk mannigerlei Schritten weitab niedersetzte und Ritter Zacharias bei Herzog Wartislaw wie auf einem Gaul aufsetzte. Kurre-murre-puff. Zacharia Has` saß druff! Er stieß die Sporen vielmaßen und kraftvoll Herzog Wartislaw ins Gebein und Flanken, so dass wohl selbiger Schmerz und Weh` hatte. Wohl auch Has` nicht sonderlich fromm auf Wartislaw`s Rücken saß und dann am Bein sein Wams als Halfter hielt, und er noch vielerlei Schritte kriechen musste. Ritter Zacharias und seine Leut` so lachten und guter Dinge waren, dass die Herzen der vielen Edelleute zu Hofe für Herzog Wartislaw bangten. Und als nun an die Schale gekommen, schnäuzte der Hase hinein, so sie noch voll war und kein „Nipplein" darin. Alle Trunk floss Herzog Wartislaw mit roher Hand Zacharias Hase geführt, über Angesicht, hernach er noch die Schale am Kopf Wartislaw`s zerschlagen hat. Es war ein arg` Tun. Dasselbe verdross doch Herzog Wartislaw so sehr, dass er hiernach dem Hase nie wieder gut wurde und umso geneigter, ihm zu strafen.

Danach war viel davon im ganzen Lande Pommern die Rede. „Die Palenke trinken" taten keine Edelleute mehr mit Zacharias Hase auf Torgelow, denn sie wussten, was am Hofe zu Stettin geschehen war.

Aus: J.D.H. Temme
Die Volkssagen von Pommern
und Rügen / Berlin 1840

fuer EUCH IN UER

Von FUER UNS-Jungredakteurin Annabell Roßfeldt

Danach und davor: Ein Sommer, der es in sich hat!

Ich dachte immer, dass das Abitur meine größte Herausforderung wird. Doch ich musste feststellen: Es war ganz ok. Stressig, aber absolut machbar. Es ist ein so schönes Gefühl, sich mit dem Zeugnis selbst zu belohnen. Ein Gefühl von Erfolg, das ich zuvor nie so stark empfunden habe. Mit dem Abi hat man etwas gemeistert, auf das man stolz sein kann und es bleibt ein Leben lang. Vielleicht ist es nur ein Dokument. Jedoch stecken dahinter viele Jahre harte Arbeit, unzählige Erlebnisse und einige Personen, die Wegbegleiter und Leidensgefährten waren und heute wahre Freunde sind. Es ist also ein sehr emotionales Dokument, wenn man dahinter blickt. Man ist mit seinen Aufgaben gewachsen. Eine Qualifikation für die Erwachsenenwelt sozusagen.

Ich glaube, dass was jetzt kommt, verlangt einiges mehr von mir ab. Es ist ein ungewohntes Gefühl, die sicheren vier Wände bald verlassen zu müssen. Begleitet von der Frage, ob man sich für den richtigen Weg entschieden hat. Unsicherheit entsteht. Ein neuer Ort, ein komplett neues Umfeld und somit eine der größten Umstellungen im bisherigen Leben.

Alt und reif genug, um solche Entscheidungen zu treffen? Keine Ahnung. Ist man vermutlich nie. Es gibt weder einen richtigen Weg, noch kann man ohne Erfahrungen gesammelt zu haben, urteilen. Doch als junger Mensch denkt man oft, dass es diesen richtigen Schritt geben muss, ohne Rückkehr, komplett bedingungslos.

Deshalb ist dieser Sommer nach dem Schulabschluss und vor dem Neuanfang geprägt von ganz neuen Gefühlen und Herausforderungen. Dinge müssen erledigt werden, die teilweise für komplette Überforderung im Kopf einer 18-Jährigen sorgen. Bewerben, Anträge stellen, Wohnungssuche und schließlich das Umziehen. Zu viele Eindrücke. Zu viel Erwachsenenkram. Zu oft ertönt ein Hilfeschrei nach den Eltern. Allein, um einen Bafög-Antrag zu stellen, muss man theoretisch ein Studium abgeschlossen haben, um die vielen Formulare bezwingen zu können. Doch trotz völliger Überforderung mit diesen Dingen wollen wir Abiturienten die Welt entdecken und auf keinen Fall etwas verpassen. Wir wollen laut sein, tanzen, lachen, beieinander sein. Wollen verreisen, auf Konzerte gehen und die wildesten Partys feiern. Doch hin und wieder holt uns die Realität ein. Die Erwachsenenwelt durchkreuzt unsere Pläne. Freunde gehen in die Ferne, die Ausbildungen beginnen recht früh und Geld müsste man auch verdienen. Doch ganz ehrlich, manchmal sollte man mutig genug sein, der Realität für einen Augenblick zu entfliehen! Oft beginnt dann das wahre Leben! *Eure Annabell*

Bernadeta Wdzieczna Foto: Veranstalter

Polnische Künstlerin stellt im Speicher aus

Die Künstlerin Bernadeta Wdzieczna arbeitet im Bereich Malerei, künstlerische Stoffe und Keramik. Sie bevorzugt Porträt- und figurative Malerei. In ihren Arbeiten verwendet sie Baumwolle, Seide, Leinen und Jute. Sie malt einzigartige Bilder auf Schals, Kopftücher oder originelle Stoffen und bringt Elemente aus Gaze, Spitze oder Blech ein. Zu sehen sein werden Werke von ihr im Veranstaltungsraum des Ueckermünder KULTurSPEICHERS. **Zur Ausstellungseröffnung am 10. September 2022 um 16 Uhr** im KULTurSPEICHER Ueckermünde wird Bernadeta Wdzieczna außerdem ihr neues Buch „Verflochtene Erinnerungen" vorstellen. Interessierte sind zu dieser Vernissage herzlich eingeladen.

Es ist eine gemeinsame Veranstaltung der DEUTSCH-POLNISCHEN GESELLSCHAFT organisiert von Bärbel Saß und dem KULTurSPEICHER Ueckermünde unter Leitung von Katrin Starke zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Polen in der Metropolregion Stettin. *pm*

Hafen Altwarp: Flohmarkt geplant

Viele kennen und lieben es, das idyllische Fischerdorf Altwarp mit dem nordöstlichsten Hafen Deutschlands. Genießen Einheimische und Gäste sonst den Strand, das gastronomische Angebot oder setzen mit dem Kutter Lütt Matten gern nach Neuwarp über, so sollten sich Interessierte jetzt auch schon mal den **10. September 2022** merken. Dann nämlich findet ab **11 Uhr** im Hafen ein Flohmarkt statt. Wer mit einem Stand dabei sein möchte, egal ob Händler oder Privatperson, kann sich gern für den Flohmarkt anmelden - und zwar unter den **Telefonnummern 039773 26564 oder 0171 44 12905.**

Für Essen und Getränke wird gesorgt sein. Was Händler und Gäste des Marktes jedoch mitbringen sollten, ist gutes Wetter! *ubi*

Altwarper Hafen Foto: U. Bilaczewski

Reiselust

Ein Gedicht

von FUER UNS-Redakteurin Uta Bilaczewski

Es zieht in die Ferne mit ganzer Kraft,
das Alltägliche schmort im eigenen Saft.
Die Natur so unglaublich schön,
muss der Mensch doch hin und wieder Neues sehen.
Ein fremdes Land atmen, den Menschen in die Augen schauen,
ist dieses Gefühl nicht einfach ein Traum?

Alles riecht so lebendig und intensiv,
mal eben in eine andere Kultur gebeamt.
Auf den Straßen pulsiert das Leben,
davon ist genug abzugeben.
Fröhliches Lachen überall,
nebenbei füllt sich der Kanal.

Enten schnattern, von Bord erklingt Musik,
Ausgelassenheit, die so viel gibt.
Das Leben spüren und genießen,
während rundherum die Blumen sprießen.
Die Gedanken beginnen zu tanzen,
möchten das ganze Leben verpflanzen.

Eine Sehnsucht für den Moment,
weil der Mensch das Gefühl Heimat kennt.
Hin und wieder das Ränzchen schnüren,
denn Reisen ist pures Vergnügen.
Es öffnet den Geist, macht kreativ,
ich bin in die große weite Welt verliebt.

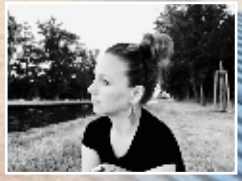
Foto: U. Bilaczewski

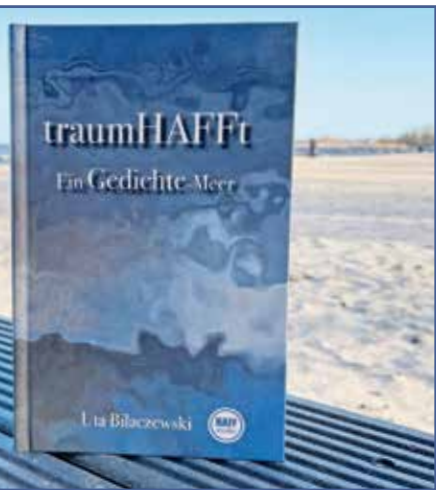
ANZEIGE

regional ≈ authentisch ≈ traumHAFFt

Ein **Gedichtband** FUER UNS!

Das Buch ist erhältlich im Ueckermünder KULTurSPEICHER oder online bestellbar unter www.haffmedia.de





traumHAFFt - Ein Gedichte-Meer
von Uta Bilaczewski
Verlag: HAFF media | ISBN 978-3-00-071520-4
Buchpreis: 9,80 Euro | zzgl. Versandkosten: 1,95 Euro

Schwarzer Birnenkuchen

Genussvoll in den Herbst

Wie könnte es anders sein, Backfee Veronika Menzl hat auch in der September-Ausgabe ein Rezept für ihre Fans und all jene, die es noch werden wollen, parat. Wobei, so selbstverständlich wie sonst war das Erscheinen des Rezeptes diesmal gar nicht, scheint sich Corona doch auch mit Backfees anzulegen. Aber um es mit den Worten ihres Mannes zu sagen: „14 Tage war die Vroni krank, jetzt bäckt sie wieder, Gott sei Dank!“

So präsentiert die Backfee den Lesern der FUER UNS heute den Schwarzen Birnenkuchen. Wie immer ist sie damit am Puls der Zeit oder besser der Jahreszeit. Birnen sind eine Frucht des Herbstes, die in der UER-Region in vielen Gärten wachsen. Was kann man daraus machen? Viele Leckereien. Eine Birnensuppe mit Klößen zum Beispiel, einen köstlichen Kompott oder eben einen genussvollen Kuchen, weiß Veronika Menzl, die sich hin und wieder auch an ganz neue Rezepte wagt, sie ausprobiert, teilweise leicht verändert und Ihnen zum Nachbacken empfiehlt. So hat der Backofen der Eggesinerin mit dem Schwarzen Birnenkuchen auch zum ersten Mal Bekanntschaft gemacht. Beide haben sich prima vertragen und das Ergebnis kann sich sowohl sehen als auch schmecken lassen! Probieren Sie den fruchtigen Genuss mit Kakaopulver einfach mal aus. Es lohnt sich!

Schicken Sie uns gern auch ein Foto von Ihrem Kuchen an **info@haffmedia.de**. Veronika Menzl und die Redaktion freuen sich drauf.

Von Uta Bilaczewski

Der Herbst steht vor der Tür und Veronika Menzl hält passend zur Jahreszeit einen Birnenkuchen in die Kamera. Fotos: U. Bilaczewski

ZUTATEN

Für den Teig

200 g	Sonnenblumenöl
160 g	Zucker
1 Pck	Vanillezucker
4	große Eier
135 g	Mehl
1 Pck	Backpulver
1 TL gehäuft	Zimt
75 g	Kakaopulver, schwach entölt
200 g	Haselnüsse, gemahlene
4 EL	Rum
1 Prise	Salz
500 g	Birne (Stücke), frische, vorbereitet, gewogen
etwas	Puderzucker

ZUBEREITUNG

1. Das Öl mit Zucker, Vanillezucker und Eiern cremig rühren.
2. Das Mehl mit Backpulver, Zimt und Kakao mischen, sieben und unterrühren.
3. Haselnüsse und Rum hinzufügen.
4. Zum Schluss die Birnenstücke unterheben.
5. Den Teig in eine gefettete Springform geben und im vorgeheizten Backofen bei 175°C (Ober-/Unterhitze) ca. 50-60 Minuten backen. Stäbchenprobe nicht vergessen!
6. Nach dem Auskühlen mit Puderzucker bestäuben. Alternativ können Sie den Kuchen auch mit einer Schokoladenglasur versehen.

Fotos: pixabay

ANZEIGEN

Apotheken-Notdienst
für Uecker-Randow

Adler-Apotheke Ueckermünde 039771 22672	7.09. / 15.09. / 23.09.
Viktoria-Apotheke Torgelow 03976 202001	1.09. / 9.09. / 17.09. 25.09.
Kronen-Apotheke Ferdinandshof 039778 2680	2.09. / 10.09. / 18.09. 26.09.
Greifen-Apotheke Torgelow 03976 201591	3.09. / 11.09. / 19.09. 27.09.
Marien-Apotheke Ueckermünde 039771 24475	4.09. / 8.09. / 12.09. 16.09. / 20.09. / 24.09. 28.09.
Randow-Apotheke Eggesin 039779 21192	5.09. / 13.09. / 21.09. 29.09.
Hirsch-Apotheke Ueckermünde 039771 23666	6.09. / 14.09. / 22.09. 30.09.
Neue Apotheke am Markt Pasewalk 03973 20800	3.09. / 9.09. / 18.09. 21.09. / 27.09.
Eichen-Apotheke Pasewalk 03973 214071	4.09. / 10.09. / 17.09. 22.09. / 28.09.
Randow-Apotheke Löcknitz 039754 20309	5.09. / 11.09. / 16.09. 23.09. / 29.09.
Storch-Apotheke Pasewalk 03973 214373	1.09. / 7.09. / 13.09. 19.09. / 25.09.
Kreis-Apotheke Pasewalk 03973 210405	6.09. / 12.09. / 15.09. 24.09. / 30.09.
Delphin-Apotheke Löcknitz 039754 517861	2.09. / 8.09. / 14.09. 20.09. / 26.09.

Der Notdienst beginnt wochentags um 18 Uhr und endet um 8 Uhr. Samstags beginnt der Notdienst um 12 Uhr und endet Sonntag früh um 8 Uhr. Bis Montag 8 Uhr ist dann der sonntägliche Notdienst für Sie da.

Die Angaben sind ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Eine satirische Kolumne von Ulrich Blume

Darauf hat die Welt gewartet!

Layla: Ein Sauflied wird zur Protest-Hymne

Montage: ZVG

Ulrich Blume

Wenn sich grün-woke „Verantwortungsträger“ zu Moralaposteln aufspielen, kommt in der Regel nichts besonders Ergiebiges heraus, außer, dass das eher konservativ angesiedelte Klientel sich im Gegenzug wieder mörderisch aufregt.

So sollte kürzlich auf Kirmis-Festen, z. B. in Würzburg oder Düsseldorf, ein Schlager von DJ ROBIN & SCHÜRZE (da weiß man schon, was kommt) „Layla“ nicht öffentlich gespielt werden, wenngleich die Nummer aus unerklärlichen Gründen in allen Streaming-Charts mittlerweile seinen Siegeszug feierte.

Da staunt man nicht schlecht, dass so ein paar unterbemittelte Textzeilen heutzutage schon ausreichen, damit die wohlstandsverwahrloste Gehirnmasse rot-grüner „Kultur-Kontrollettis“ Erich-Mielke-gleich in Wallung gerät und auf Twitter umgehend aus allen bis dato vollkommen unbekannten und unterirdischen Rohren dickflüssigen Shitstorm verschießt.

Und man untersagt mit lautem politischen Gebrüll die öffentliche Aufführung von „Layla“, weil irgendjemand gerade für eine vollkommen verwirrte und in sich selbst verliebte Gender,- Queer- und Political-Correctnes-Kaste den Käfig aufgelassen hat.

„Layla“ sei FRAUENFEINDLICH, VERLETZEND und DISKRIMINIERENDE!

Na herzlichen Glückwunsch! Da kommt ihr mindestens 20 Jahre zu spät!

Solche intellektuell hochwertigen Kunstwerke wie „Zeig doch mal die Möpse“, „Deine Schwester ist ein richtig geiles Luder“ oder „Meine Freundin, die kann blasen“ gehören inzwischen zum europaweit an allen Stränden verbreiteten Weltkultur-Erbe deutscher Schlager-Dicht-Kunst. Dagegen war die Verbreitung der Pest ein Kindergeburtstag.

Und die FAESERS, ATAMANS, ROTHS und BAERBOCKS haben dazu jahrelang geschwiegen. Woher also jetzt plötzlich diese hysterische Kampfansage? Ich vermute ja, dass alle, die zur Boykottierung dieses „Kunstwerkes“ aufgerufen haben, in Wirklichkeit von den, nennen wir sie mal „Künstler“, an den Tantiemen beteiligt wurden. Nachdem die Spielverbote bekannt wurden, ist der Song förmlich durch die Decke geschossen, schätzungsweise 10.000 Klicks pro Tag allein in Deutschland. Und kein Ende in Sicht! Ein Millionen-Geschäft - Brot und Spiele für das Prekariat, wie es singt und lacht!

Da ist man jetzt doch überwältigt, wenn auf Dorffesten landein landaus sogar junge FRAUEN (und ich betone FRAUEN), im Kreis stehend, mit weit aufgerissenen Augen und Schaum vor dem Mund, hysterisch kreischend, nicht singen, sondern brüllen: „Meine Puff-Mama heißt LAYLA - sie ist schöner, jünger, geiler“.

Genau da sind wir hingekommen: Wir sitzen beim ARD 3 Stunden lang vor einem ewig grinsenden Knallfrosch, der uns sinnfreie Halbsätze aufdrängt und warten, dass eine in die Jahre gekommene Andrea Berg oder kurzzeitig aus der Elternzeit entflohene Helene Fischer mit hochgezwängtem Silikon-Busen aus einem offenen Dekolleté von der Decke in eine tanzende Menge halb nackter, aber relativ unbegabter Ballett-Akrobaten herabschwebt.

Im Hintergrund kämpft derweil ein von Rammstein ausgeliehenes Bühnenfeuerwerk verzweifelt mit einer ebenso bedeutsamen Laser-Show ums Überleben. Und das verbietet KEINER!

Die FUER UNS geht um die Welt

Diesen Sommer schaffte es die FUER UNS auch mal nach Serbien. Der Ueckermünder Andreas Kliewe nahm sie mit in den Ort Niš, wo er für ein paar Wochen die Familie seiner Frau besucht. Niš ist mit gut 260 000 Einwohnern die drittgrößte Stadt Serbiens. Das Foto mit der FUER UNS und seinem Sohn entstand bei stolzen 41 Grad. *swo*

Planen Sie auch eine Reise?
Dann schicken Sie uns gern Ihr Foto mit der FUER UNS und ein paar Infos zu Ihrem Urlaub an:
info@haffmedia.de

Wir veröffentlichen es gern in einer der nächsten Ausgaben.

Fotos: privat

Foto: privat

Beste Urlaubsgrüße von der schönen Insel Rømø, es ist die südlichste dänische Wattenmeerinsel, schickte uns mit diesem Foto der junge Eggesiner Max. Mit seinen Eltern Sandra und Andreas Vieweg hat er eine tolle Zeit dort verbracht. Max kletterte gern in den Dünen. Der Strand ist etliche Kilometer lang und Hunderte Meter breit, berichtete die Familie. Mit dem Auto kann man sogar bis direkt ans Wasser fahren. Beeindruckend fanden die drei Urlauber auch den Rømø Damm - ein künstlicher Straßendamm. Er hat eine Länge von etwa neun Kilometern, links und rechts davon erstreckt sich das Wattenmeer mit Ebbe und Flut. Eine tolle Reiseempfehlung! Danke Max! *ubi*

Familie Paulsen aus Ueckermünde verbrachte in den Sommerferien eine Woche Urlaub in Italien - und zwar in Tremosine sul Garda. Die Gemeinde liegt am Westufer des Gardasees in der Provinz Brescia in der Region Lombardei. Dort war es sehr heiß, aber der See sorgte für Abkühlung. Tochter Benita hat als Begleitung ihre Freundin Miri Jacoby mit in den Urlaub genommen. Entstanden ist dieses schöne Foto der Mädchen. Sie haben Fidel-Schultz ein bisschen italienische Luft schnuppern lassen. Danke für Eure Urlaubsgrüße, Mädels! In diesem Sinne: be free! *ubi*

Foto: privat

Tierisch schöne Kinderbücher

Michael Schmals Lesetipps nur FUER UNS

Noah war ein frommer Mann, lebte ohne Tadel und führte mit seiner Familie ein gottgewolltes Leben. Doch eines Tages sprach Gott zu Noah: „Ich sehe, das Ende aller Wesen aus Fleisch ist da; denn durch sie ist die Erde voller Gewalttat. Nun will ich sie zugleich mit der Erde verderben. Mach dir eine Arche aus Zypressenholz! Hier sollte er mit seiner Familie und den Tieren, je ein Paar, Männlein und Weiblein, die große Flut überleben." Und so wurde die Arche Noah aus der Taufe gehoben. Schauen wir uns heute den Zustand der Welt an, dann möchte man zeitweise umgehend mit neuen Holzbestellungen anfangen. Aber, ob wir diese zweite Chance bekommen beziehungsweise verdient haben?

Michael Schmal auf Lesetour durch den Ueckermünder Tierpark. Foto: S. Wolff

Ein gegenwärtiges Problem ist das Artensterben auf unserem Planeten. Und vielleicht sind die Zoos und Tierparks auf dieser Welt kleine Archen, die in vielfältiger Weise versuchen, zu retten, was zu retten ist. Auch wir in Ueckermünde haben das Glück, einen solchen Tierpark zu haben. Lassen Sie uns einen kleinen literarischen Spaziergang unternehmen und mal schauen, was und wer da so kreucht und fleucht. Begleiten darf uns dabei zuerst **Rüdiger Bertram** mit seinem **„Coolman und ich – Ab in den Zoo"**. Der begegnet unter anderem einem Känguru und wie Coolmans so sind, hat er auch gleich eine tolle Idee. Kängurus sind nämlich die besten Haustiere überhaupt. Warum? Wenn die Kinder ihr Zimmer aufräumen sollen, stopft man sein Spielzeug einfach in den Beutel. Na toll. Im Übrigen ist Coolman der beste Freund von Kai, unsichtbar und hat den Schalk im Nacken sitzen. Das Buch ist für die erste Klasse und sollte aus eben erwähntem Zitat vielleicht oder unbedingt mit den Erziehungsberechtigten gelesen werden (Augenzwinkern).

Wie ich am Anfang schrieb, läuft auf der Erde einiges schief. Darum wurde **„Die Konferenz der Tiere"** von **Erich Kästner** einberufen. Oskar der Elefant hatte die Idee und helfen wird ihm unter anderem der Löwe Alois. Vielleicht ein Verwandter unseres Ueckermünder Löwen? Aus allen Himmelsrichtungen (siehe Arche) kommen die Tiere, um den Menschen Einhalt zu gebieten. Und mit klugen Tricks und vereinten Kräften schaffen sie es, den Menschen eine Lehre zu erteilen. Übrigens bei der Beschreibung der Missstände nimmt Kästner – was für seine Kinderbücher untypisch ist – auf konkrete politische Themen seiner Zeit Bezug, darunter den Indochinakrieg, die „Gefängnisse in Spanien" – eine Anspielung auf die Diktatur Francos – und die Gefahren von Kernwaffen. Sehen wir es ihm nach, dass er von heutiger „Politischer Korrektheit" im Sprachgebrauch noch nichts wusste. Die Meinung unseres Löwen zum aktuellen Fall ist deutlich. „O diese Menschen! Wenn ich nicht so blond wäre, könnte ich mich auf der Stelle schwarz ärgern".

Eins von den beiden Tieren aus meinem nächsten Buch gibt es im Ueckermünder Tierpark nicht. Das zweite umso zahlreicher. **„Rigo und Rosa"** von **Lorenz Pauli** ist ein zauberhaftes Buch mit 28 Geschichten aus dem Zoo und dem Leben. Rigo ist ein Leopard und Rosa ist eine Maus und die werden beste Freunde. Wie das beginnt? „Rigo versucht in seinem Käfig zu schlafen, wird aber vom Gejammer einer kleinen Maus gestört. Also knurrt er, was der Lärm soll. `Ich kann nicht schlafen´, schluchzte die Maus. `Warum?´ `Weil ich Angst vor bösen Tieren habe.´ `Ach?´, haucht da Rigo." Die Freundschaft, die da nun entsteht, ist bunt und warm und groß und dick. „Die hat in einem Buch nicht Platz und wer mit den beiden unterwegs ist, kann lachen und gleichzeitig nachdenklich sein."

Die Bücher, die ich hier heute vorstelle, können in der Kinderbibliothek Ueckermünde ausgeliehen werden. Übrigens, bei der Auswahl hat unsere Bibliothekarin, Karen Häußler, tatkräftig geholfen. Für alle, die zum Lesen keine Lust haben, oder bei denen die Eltern partout nicht vorlesen wollen, gibt es von „Rigo und Rosa" auch eine Hör-CD.

Was ist kleiner als ein Tierpark und wo wohnen trotzdem ganz viele unterschiedliche Tiere? Richtig, ein Tierhäuschen. Mit dieser Geschichte sind wohl viele von uns groß geworden. **Samuil Marschak „Das Tierhäuschen", in einer Nachdichtung von Johannes Bobrowski**. Wie bei den Menschen ist auch bei den Tieren nicht immer Friede, Freude, Eierkuchen. Die angestrebte Wohngemeinschaft zwischen Frosch, Maus, Hahn, Igel, Wolf, Fuchs und Bär scheint jedenfalls nicht zu funktionieren. Irgendwie kommen unsere Helden nicht unter ein Dach. Wie auch, wenn drei Spitzbuben dabei sind, muss man sich zu wehren wissen. Bis die Geschichte mit folgendem Reim endet, passiert also einiges. Aber zu guter Letzt heißt es dann: „Der Wolf ist in den Wald gerannt, der Bär riss aus nach Unbekannt, der Fuchs verlor den Schwanz. Nun schließen wir das Haus fest zu und gehen alle hübsch zu Ruh."

Mit der wirklich fabelhaften Welt der Tiere soll es weitergehen. Viele von Ihnen werden noch die Fabel von **Äsop „Fuchs und Storch"** kennen. Bekanntermaßen bezeichnen wir als Fabel eine in Versen oder Prosa verfasste, kürzere Erzählung mit belehrender Absicht, in der vor allem Tiere menschliche Eigenschaften besitzen. Schon Luther nutzte sie nach eigener Aussage, um im „lustigen Lügenkostüm" Wahrheiten zu verbreiten, die die Menschen normalerweise nicht wissen wollten. Da sind **„Die schönsten Fabeln aus aller Welt"** doch bestens dazu geeignet, einen lustigen Familiennachmittag mit den uns so ähnlichen tierischen „Nachbarn" zu gestalten.

Kommen wir zum Höhepunkt unseres literarischen Tierparkbesuchs, den Wölfen. Sie sind wieder da, nicht nur im Tierpark, sogar in unseren Wäldern sind sie anzutreffen. Was sie und andere Tiere im Wald fressen, hat **Constanze Wiechert** in ihrem wundervoll illustrierten Kinderbuch **„Hurra, DAS MAG ICH"** aufgeschrieben oder in Rätseln verpackt.

Wer aber schon etwas älter ist, dem sei heute **„Wolfsblut"** von **Jack London** empfohlen. Es ist eine der schönsten Liebesgeschichten zwischen Mensch und Tier und ein Klassiker der Abenteuerliteratur. Hier wird die leidvolle Geschichte eines Halbblutes erzählt. Halb Wolf, halb Hund wächst er in der Wildnis Alaskas auf. Gehasst von den Hunden und gedemütigt von den Indianern fristet er ein unfreies, einsames und trauriges Leben. Was er lernt, ist Misstrauen gegen die Menschen und Misstrauen gegen seinesgleichen. Für ein paar Flaschen Whisky an einen Goldgräber verkauft, wird er von diesem zum Hass erzogen und muss sich in Tierkämpfen beweisen. Erst in der Stunde seines Todes wird er von einem Menschen gerettet und erfährt von diesem, was er sein ganzes Leben lang nie kennengelernt hatte: die Liebe.

Und letzten Endes kann es auch nur die Liebe sein, die uns das Ruder auf dem angeschlagenen Kahn Erde noch herumreißen lässt.

Ihr Michael Schmal

Michael Schmal · Tel. 0173 8545197 · michaelschmal@web.de · michaelschmal.com

Das FUER UNS-Rätsel

Gewinnen Sie einen Präsentkorb mit leckeren ja!-Produkten!

Natürlich kann auch in der September-Ausgabe wieder fleißig gerätselt werden. Für Kenner dieser Region und Leser der FUER UNS ist das sicherlich ein Kinderspiel. Dieses Mal darf sich der Gewinner über einen **Präsentkorb im Wert von 25 Euro**, spendiert vom Ueckermünder nahkauf-Markt, freuen. Dieser Präsentkorb wird ein besonderer sein. Denn enthalten sind ausschließlich ja!-Produkte. Das ist die Rewe-Eigenmarke. Möchten Sie die Gewinnerin oder der Gewinner dieses Korbes sein? Dann schicken Sie uns **eine Mail** mit dem Lösungswort an: **gewinn@haffmedia.de oder eine Postkarte an: HAFF media GbR, Ueckerstraße 109, 17373 Ueckermünde**

Bitte beachten Sie, dass der Umlaut ü zu ue wird.

Einsendeschluss ist der **15. September 2022**. Das Los entscheidet.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gewinner August-Ausgabe

Über einen 20-Euro-Gutschein, spendiert von der Eisdiele Bade in Eggesin, darf sich Kerstin Groß aus Pasewalk freuen. Genießen Sie Eis, Kuchen und Torten aus eigener Herstellung in der Stadt an der Randow.
Das Lösungswort lautete: EISSCHOKOLADE

LÖSUNG:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

FRAGEN:

1) Wie heißt der Bus der VVG, den man rufen kann?
2) Welcher Eggesiner Pflegedienst feierte kürzlich sein zehnjähriges Bestehen?
3) Unter welchem Titel arbeiten das Ukranenland, die Kogge und der Kulturspeicher zusammen?
4) Was wird am 23. September auf der Burg Löcknitz zum ersten Mal gefeiert?
5) Wie heißt der Gartentherapeut bei AMEOS mit Nachnamen?
6) Von welchem Kontinent stammt die Sängerin, die am 4. September im Kulturspeicher auftreten wird?
7) Wie heißt eine beliebte Veranstaltungsreihe in der Eggesiner Kulturwerkstatt, die Essen und Film verbindet? Kulinarische ...
8) Auch in diesem Jahr sucht der Tierpark Ueckermünde die schönsten ... der tierischen Bewohner.
9) Welches Prenzlauer Energieunternehmen unterstützte die Wandgestaltung in Ueckermünde-Ost?
10) In welches südeuropäische Land reiste die FUER UNS in dieser Ausgabe?

Fotos: S. Wolff

BESTATTUNGSHAUS Dohnke

Für alle, denen das Meer mehr bedeutet.

SEEBESTATTUNGEN die maritime Alternative.

Ueckerstraße 110 | 17373 Ueckermünde
www.bestattungsinstitut-dohnke.de
039771 2 23 91

ANZEIGEN

UckerStrom®

Behält Ihre **Mäuse** im Auge!

Wir beraten Sie zu den günstigsten Angeboten im UckerStrom | Markt in der Ueckerstraße 76, direkt im Zentrum von Ueckermünde.

Di, Mi	9:00 - 13:00 Uhr + 13:30 - 18:00 Uhr
Do, Fr	9:00 - 13:00 Uhr + 13:30 - 16:00 Uhr

Persönlich für Sie vor Ort!

BESUCHEN SIE UNS IM KUNDENBÜRO ODER JEDERZEIT IM INTERNET UNTER:
WWW.UCKERSTROM.DE | TELEFON 03984 853-0